

Baesweiler



STADTINFO VOM 30.10.2018



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit 95 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 42 00 - Fax 0 24 01 / 84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbereitung unter:

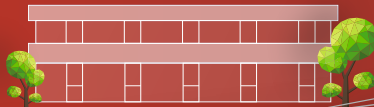
www.kreuz-apotheke.de

WWW.E-LINE.DE



- + Elektroinstallation
- + Kommunikationstechnik
- + Schaltschrank- und Anlagenbau
- + Beleuchtungstechnik
- + Sicherheitstechnik
- + Elektrodokumentation
- + Prüfungen nach DGUV V3
- + Thermographie

e-line GmbH – Elektro- und Anlagentechnik
Thomas-Edison-Str. 3, D-52499 Baesweiler
T: +49 (0) 2401 / 602828-0, E: info@e-line.de



Augenoptik - Hörgeräte - Geschenkartikel



Baesweiler
Kirchstr. 51
Tel.
02401/7472

Gedanken zum Ende des



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

am 11. November jährt sich zum
100. Mal das Ende des schreckli-
chen 1. Weltkrieges.

Dies hat neben mir auch mein fran-
zösischer Amtskollege und Bürger-
meister unserer Partnerstadt Mon-
tesson zum Anlass genommen,
sich in einem Grußwort an Sie zu
wenden, das wir sowohl in fran-
zösischer Sprache als auch in deu-
tscher Übersetzung abdrucken.

Der 1. Weltkrieg, der von 1914 bis
1918 in Europa, Afrika, dem Nahen
Osten und Asien zum Tod von 16
Millionen Menschen führte, war
der Beginn von schrecklichen,
menschenverachtenden Material-
schlachten im letzten Jahrhundert.
Allein 134 Männer aus unserer
Stadt fielen in diesem Krieg. Ohne

nennenswerten Grund begann er
am 28. Juli 1914 mit dem Atten-
tat von Sarajevo und zahlreicher
Kriegserklärungen. Deutschland
kämpfte mit Österreich-Ungarn
vorwiegend gegen Frankreich,
Großbritannien, Russland und spä-
ter den USA. Zum ersten Mal fan-
den Luftkrieg, U-Boot-Krieg und
Gaskrieg statt. Diese katastrophale
Tötungsmaschinerie war von Bru-
talität, Menschenverachtung und
Gewalt begleitet, wie dies zuvor
nicht vorkam.

Schlimm ist, dass dieser 1. Welt-
krieg und die von den Nationalso-
zialisten behauptete ungerechte
Behandlung Deutschlands die
Ursache für den 2. Weltkrieg war
mit der Kriegsfolge Millionen toter
Soldaten, Kriegsflüchtlingen und
Naziopfern.

Vor 100 Jahren am 11. November
1918 endete der 1. Weltkrieg mit
dem Waffenstillstand von Com-
piègne. Eine der bedeutenden
Ursachen beider Weltkriege war
in der Feindschaft zwischen Fran-
kreich und Deutschland zu sehen.
Über Jahrhunderte waren beide
Länder Erzfeinde.

Die französisch-deutsche Versöh-
nung und die daraus geborene
europäische Idee schafften end-
lich Frieden. Die Bedeutung lässt
sich nur erkennen, wenn man sich

daran erinnert, dass diese Versöh-
nung aus Ruinen und Hass gebaut
wurde. Wir sind uns heute bewusst,
wie viel Überzeugungsarbeit Ade-
nauer und de Gaulle benötigten,
um ihre Nationen zum Frieden zu
führen. Heute können wir glück-
lich sein, dass ein Friede entstan-
den ist, der damals in so unendlich
weiter Ferne schien. Jedoch nicht
nur die Politiker gingen den Weg
des Friedens. Erstaunlich war, dass
beide Völker ihnen auf diesem
Weg folgten. Die Hinterbliebenen
fanden die Kraft, ihre Schmerzen
und ihr Misstrauen zu überwinden
und setzten sich ihrerseits für das
unglaubliche Vorhaben der Ver-
söhnung und des Friedens ein.

Heute, in einer unbeständigen
und tief zerrissenen Welt, ist die
deutsch-französische Freundschaft
eine Botschaft der Hoffnung.

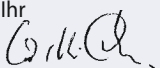
Wir müssen alles daran setzen,
dass diese Freundschaft zwischen
Frankreich und Deutschland nicht
nur auf politischer Ebene, son-
dern auch von uns allen mit Leben
erfüllt wird. Hierzu zählen die vie-
len Städtepartnerschaften, das
sich Kennenlernen, das Verstehen
und die Fähigkeit, die Andersarti-
keit schätzen zu lernen und in dem
Partner Freunde zu sehen. Ohne
die französisch-deutsche Einheit
hätten wir die vielfachen Krisen
nicht überwinden können und

hätten heute bei den vielen Allein-
gängen auch auf europäischer
Ebene keine gute Zukunft vor uns.
Wie wichtig diese Freundschaft ist,
erleben wir immer wieder.

Wie wichtig die Erinnerung an
Unheil und Erbfeindschaft ist, soll-
te uns allen bewusst sein.

Am Sonntag, dem 11. November,
findet an vielen Orten in Fran-
kreich, so auch in unserer Partner-
stadt Montesson, eine Gedenkfeier
an die Millionen Toten des 1. Welt-
krieges statt. Ich freue mich als Bür-
germeister der Stadt Baesweiler an
dieser Gedenkfeier teilnehmen zu
können, um damit auch auf kom-
munaler Ebene die Verbunden-
heit und Freundschaft zwischen
Deutschland und Frankreich aus-
zudrücken.

Auch wir werden uns an das Ende
des 1. Weltkrieges erinnern und der
vielen Toten gedenken und uns am
Dienstag, dem 20. November 2018,
um 18.00 Uhr am Place de Mon-
tesson zu einer kurzen Gedenk-
veranstaltung versammeln. Hierzu
lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger, herzlich ein.

Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

DriveIn & Flatrate

EasyCarWash-App

FLATRATE
Unbegrenzt
Auto waschen
ab **16,99 €**

HIER!

AKTION!
Zahl 2mal - Wasch 3mal!

Shell Tankstelle · Gewerbegebiet Baesweiler
Wilhelm-Röntgen-Straße 1

FOLLOW ME: 

PM Pfennings 

Tankstellen in Ihrer Nähe

UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg



V. Lienesch
DACHDECKERMEISTER

fachgerechte
Ausführung
sämtlicher
Dachdecker- und
Zimmermann-
arbeiten

www.lienesch-bedachungen.de

Werner-von-Siemens-Straße 8, 52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 47 29, Telefax 0 24 01 / 8 83 26
Mail: info@lienesch-bedachungen.de

1. Weltkrieges vor 100 Jahren



Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich des Endes des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren werden die Franzosen am 11. November vor allen französischen Kriegerdenkmälern verharren. Wir werden den Soldaten gedenken und uns vor allem derer erinnern, die ihr Leben geopfert haben.

Wie jede Stadt, jedes Dorf, jeder Weiler in Frankreich, so hat auch Montesson einen sehr hohen Blutzoll entrichtet (91 Tote auf rund 2500 Einwohner). Die Namen unserer Soldaten sind in unsere Denkmäler eingraviert worden.

Der 1. Weltkrieg nimmt in unserer Geschichte einen besonderen Platz ein. Er ist die härteste Bewährungsprobe, die die französische Bevölkerung in ihrer Gesamtheit je erlebt hat. Er hat die französische Gesellschaft zutiefst geprägt und verändert.

Am 11. November 2018 werden unsere deutschen Freunde aus Baesweiler und unsere englischen Freunde aus Thame in Montesson sein, um dem Ende dessen zu gedenken, was man « den letzten aller Kriege » nannte: die Kriegsteilnehmer glaubten damals, dass es der letzte (große) Krieg sei.

Gedenken, das heißt erinnern, dass Frankreich furchteinflößende Bewährungsproben durchgemacht

hat und sich doch immer wieder davon erholen konnte. Und dass es vor nichts Angst haben muss. Gedenken, das heißt wissen, woher man kommt, um besser zu begreifen, was uns verbindet und uns in einer Nation, der Unsrigen, zusammenschließt.

Es soll ebenfalls die Gelegenheit sein, ein Jahrhundert europäischer Geschichte zu begreifen, mit seinen vergangenen Kriegen, aber auch mit den Jahrzehnten des Friedens, die wir gerade miterleben.

Dieses so geschichtsträchtige Jahrhundert hat unser aller Bewusstsein geprägt. Es hat Frieden, Toleranz und Brüderlichkeit in die vorderste Reihe unserer Werte gestellt. Aus diesen Werten ist die Basis für ein Modell entstanden, für dessen Förderung und Strahlkraft wir verantwortlich sind. Die Anwesenheit unserer deutschen und englischen Freunde in Montesson an diesem so besonderen Tag ist der Beweis dafür.

Vier Generationen trennen uns heute von dieser Vergangenheit. Wir müssen den wesentlichen Nutzen wachrufen, der in der Aufarbeitung der Vergangenheit und in der Freundschaft der europäischen Völker untereinander liegt. Unsere seit Jahrzehnten bestehenden Städtepartnerschaften tragen zu einem besseren Verständnis bei. Sie sind ein bedeutendes Werkzeug, um die Türen der Freundschaft, des Vertrauens und vor allem der gegenseitigen Wertschätzung zu öffnen.

Es lebe unsere Partnerschaft mit Baesweiler.
Es lebe die Freundschaft zwischen unseren Völkern.
Es lebe der Friede.

Jean-François Bel
Bürgermeister von Montesson

Chers Mesdames et Messieurs,

le 11 novembre, devant tous les monuments aux morts de France, les Français vont se recueillir à l'occasion du Centenaire de la fin de la Première Guerre Mondiale. Nous allons honorer et surtout nous souvenir des soldats qui ont fait le sacrifice de leur vie pour la France.

Comme chaque ville, chaque village, chaque hameau de France, Montesson a payé un très lourd tribut (91 morts pour 2500 habitants environ). Les noms de nos soldats sont gravés sur nos monuments.

Dans notre Histoire, la Grande Guerre occupe une place particulière. Elle est l'épreuve la plus dure qu'ait connue la population française dans son ensemble. Elle a profondément marqué et transformé la société française.

Le 11 novembre 2018, nos amis allemands de Baesweiler et nos amis anglais de Thame seront présents à Montesson pour commémorer la fin de celle qu'on appelait la « Der des Ders ».

Commémorer, c'est rappeler que la République a traversé des épreuves terrifiantes et qu'elle a toujours su s'en relever. Et qu'elle ne doit avoir peur de rien. Commémorer, c'est savoir d'où l'on vient pour mieux appréhender ce qui nous relie et nous fédère dans une nation, la nôtre.

Cela doit être aussi l'occasion d'appréhender un siècle d'histoire européenne, avec ses guerres passées, mais aussi avec les décennies de paix que nous venons de vivre.

Ce siècle d'histoire a forgé nos consciences. Il a hissé au premier rang de nos valeurs, la paix, la tolérance et la fraternité. Il a fait de ces valeurs le socle d'un modèle que nous avons la responsabilité de promouvoir et de faire rayonner. La présence de nos amis allemands et anglais à Montesson en ce jour si particulier en sera la preuve.

Aujourd'hui, quatre générations nous séparent de ce passé. Il est nécessaire de rappeler l'utilité fondamentale du devoir de mémoire et l'amitié entre les peuples européens. Nos jumelages qui existent depuis des décennies contribuent à une meilleure compréhension. Ils sont un outil majeur pour ouvrir les portes de l'amitié, de la confiance et surtout de l'estime mutuelle.

Vive notre jumelage avec Baesweiler,
Vive l'amitié entre nos peuples,
Vive la paix.

Jean-François Bel
Maire de Montesson



An **Allerheiligen, Donnerstag, 01.11.2018**, bleiben die Turn- und Sporthallen, die Mehrzweckhallen sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf geschlossen.

Das Lehrschwimmbecken Grengracht ist von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

**herausragend in
qualität und preis**

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 89411

**frechen
STEIN**

GEMEINSAM STADT GESTALTEN

Entwürfe für den Umbau und den Neubau des Wettbewerb ist entschieden



Ein wichtiger Meilenstein zum Umbau und Neubau des Rathauses in Baesweiler ist erreicht: Der Sieger des Wettbewerbes (1. Preis) für den bedeutsamen Um- und Neubau ist das Büro *architecture + aménagement s.a.* aus Luxemburg zusammen mit HDK Dutt & Kist GmbH Landschaftsarchitekten • Stadtplaner, Saarbrücken und Rittgen – Beratende Ingenieure, Trier. Dies hat das Preisgericht in seiner Sitzung am Dienstag, 4. September 2018 nach intensiver Prüfung und Diskussion entschieden. In ihrer Begründung lobte die Jury unter Vorsitz von Herrn Heiner Farwick die städtebauliche Maßstäblichkeit, die Angemessenheit wie auch die hohe Nutzungsqualität.

Das Preisgericht vergab einen ersten Preis, zwei dritte Preise sowie eine Anerkennung. Die Preisträger erhalten Preisgelder. Einer der beiden dritten Preise ging an das Büro Ralf Thom, aus Rottweil zusammen mit Ramboll Studio Dreiseitl, Überlingen und dem Ingenieurbüro Eva Lehmann, Hausach. Die Arbeit der Büros pbr Planungsbüro Rohling AG aus Braunschweig und wbp Landschaftsarchitekten GmbH aus Bochum erreichten ebenfalls den dritten Preis. Zudem ging eine Anerkennung an die Arbeitsgemeinschaft planbar. architektur Krämer Faber Architekten PartmbB, Aachen mit Stern Landschaften, Köln und ITG Hans Pitz GmbH Ingenieurbüro für technische Gesamtplanung, Aachen.

Der Wettbewerb war von der Stadt Baesweiler ausgelobt worden. Die Vorprüfung der Arbeiten sowie die Organisation des Preisgerichts übernahm das Dortmunder Büro *post welters + partner*, Architekten und Stadtplaner BDA/SRL.

Im Preisgericht waren neben Bürgermeister Dr. Willi Linkens auch die technische Dezernentin Iris Tomczak-Pestel, der Vorsitzenden des Planungsausschusses Wolfgang Lankow sowie die Fraktionsvorsitzenden der im Stadtrat vertretenen Parteien anwesend. Die Jury wurde komplettiert durch hochqualifizierte unabhängige Architekten, Freiraumplaner und Ingenieure.

Die Wettbewerbsergebnisse wurden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung am 5. September und der Öffentlichkeit am 6. September 2018 präsentiert. Anschließend waren sie 2 Wochen im its (Internationales Technologie- und Servicecenter) Baesweiler GmbH ausgestellt.

Anlass und Aufgabenstellung

Die Stadt Baesweiler beabsichtigt die Rathausbereiche der beiden heutigen Teilstandorte, Baesweiler und Setterich, am Standort Baesweiler Mariastraße 2 zusammenzulegen.

Vorbereitend wurde hierzu vom Architekturbüro Rongen Architekten, Wassenberg eine Machbarkeitsstudie (MBK) erstellt. Im Folgenden wurde seitens der Stadt Baesweiler das Vorhaben zum Projekt »BürgerMitteBaesweiler« weiterentwickelt. Die Maßnahme soll im Rahmen des sog. »ISEK – Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Innenstadt Baesweiler« beantragt und vom Land Nordrhein-Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland gefördert werden.

Ziel ist durch die Zusammenlegung an einem Standort eine neue, multifunktionale, generationenübergreifende und lebendige Bürgermitte zu schaffen. Die neue »BürgerMitteBaesweiler« soll neben den erforderlichen Räumen für die Verwaltungsarbeit auch ausreichend Raum für die Begegnung der Bürger und Generationen untereinander, für die politischen Gremien sowie die Bürgerbeteiligung beinhalten. Darüber hinaus besteht Bedarf nach einem barrierefreien Raumangebot, welches zu großen Teilen multifunktional für die Bürger nutzbar ist. Dabei ist eine Wechselwirkung zwischen dem räumlichen Angebot der neuen »BürgerMitteBaesweiler« und der gegenüberliegenden Seniorenwohnanlage sowie dem benachbarten Kindergarten herzustellen. Insgesamt soll ein Ort geschaffen werden, an dem neben der klassischen Verwaltungstätigkeit, Beratung, Bildung, Kunst und Kultur, Begleitung und Begegnung stattfinden können.

Um eine angemessene Lösung und eine geeignete Arbeitsgemeinschaft aus Architekten/Innen und Landschaftsarchitekten/Innen und Ingenieure/Innen der Technischen Ausrüstung für die Durchführung dieser für Baesweiler inhaltlich wie städtebaulich und architektonisch sehr bedeutsamen Bauaufgabe zu finden, wurde ein nichtoffener Wettbewerb mit 15 Teilnehmern ausgelobt.

Verfahren und Ablauf

Der Realisierungswettbewerb wurde nach den »Richtlinien für Planungswettbewerbe« von der Stadt Baesweiler ausgelobt. Insgesamt 13 Büros wurden von der Ausloberin zur Teilnahme am Wettbewerb ausgewählt und eingeladen. Neun Büros reichten ihre Arbeiten fristgerecht und anonym ein.

Ziel eines Wettbewerbes ist es, für Bauherren und Nutzer eine optimale und wirtschaftliche Lösung der Planungsaufgabe zu erreichen, die am besten durch den Vergleich unterschiedlicher Alternativen möglich ist. Wichtige Anforderungen, die bei einem fairen Wettbewerb erfüllt werden müssen, sind unter anderem die anonyme Beurteilung aller Wettbewerbsbeiträge und die Bewertung der Arbeiten durch ein unabhängiges Preisgericht.

KREATIV

••• Ideen fürs Baesweiler Zentrum

Quartiersbüro // Konzeptladen
Veranstaltungen

Rathauses in Baesweiler



Die Teilnehmer erhielten am 6. Juni 2018 die Aufgabenbeschreibung und die ergänzenden Planunterlagen. Am 26. Juni 2018 fand ein Einführungskolloquium mit allen Teilnehmenden und dem Preisgericht vor Ort statt. Hier konnten Rückfragen zum Verfahren und zur Wettbewerbsaufgabe gestellt und anschließend geklärt werden. Den Teilnehmern blieben insgesamt sieben Wochen zur Bearbeitung und Fertigstellung der Planunterlagen, die bis zum 7. August 2018 eingereicht werden mussten. Am 4. September 2018 tagte das unabhängige Preisgericht unter Vorsitz von Herrn Heiner Farwick. Erst nach der Auswahl der Preisträger wurde dem Preisgericht die Urhebererschaft der eingereichten Arbeiten bekannt gegeben, um eine größtmögliche Neutralität bei der Auswahl und Beurteilung zu gewährleisten. In einem nächsten Schritt wurden die drei Preisträger zu weiteren Verhandlungen aufgefordert.

Der erste Preisträger überzeugt durch die Einfachheit und Schlüssigkeit der Lösung. Zwei in ihrer Grundform schlichte Baukörper, entstanden durch die Verlängerung des Bestandsgebäudes und einen davor gesetzten Neubau mit ähnlichen Abmessungen. Diese sind so zueinander angeordnet, dass es zu einer überzeugenden Gliederung des Stadtraums kommt. Es entsteht ein Stadtplatz an der Aachener Straße, der auch als Veranstaltungsort geeignet ist. Das Rathaus ist deutlich wahrnehmbar. Baesweiler erhält ein Entrée. Der gläserne Verbindungstrakt zwischen den beiden Baukörpern schafft ein großzügiges Foyer mit Raum für Ausstellungen und Empfänge.

In den Verhandlungsgesprächen hat sich der erste Preisträger, das Büro architecture + aménagement aus Luxemburg, mit seinem Planungsteam vorgestellt: Drei Architekten werden für das Baesweiler Rathaus verantwortlich sein und freuen sich auf ihre Aufgabe. Sie bringen reiche Erfahrungen mit, die sie anhand von Referenzprojekten belegten. Unterstützt und fachlich begleitet werden sie durch mehrere Fachplaner des Ingenieurbüros Rittgen aus Trier sowie Landschaftsarchitekten der Dutt&Kist GmbH aus Saarbrücken. Alle drei Büros haben sich schon mit dem Standort Baesweiler und der Planungsaufgabe sowie den Hinweisen der Jury befasst und werden unmittelbar nach Auftragsvergabe mit Ihrer Arbeit beginnen, da ein Förderantrag für den ersten Bauabschnitt bereits im Dezember bei der Bezirksregierung eingereicht werden soll.

Es wartet eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe auf den Stadtrat, die Verwaltung und die Büros, um aus einem bestehenden Rathausstandort unter Einbeziehung vieler Anregungen eine neue BürgerMitteBaesweiler zu entwickeln. Bei diesem Projekt sind alle Baesweiler Bürger gefragt: Gestalten Sie mit.

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag: 15.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch + Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 - 19.30 Uhr
Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Kückstraße 21, Tel. 02401/8049703

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:

(außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
(außer Bildung und Teilhabe)	
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr
	nur nach Vereinbarung

mittwochs ganztätig geschlossen!

Hinweis: Die Sprechzeiten für Bildung und Teilhabe sind Mo., Do., Fr. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Recyclinghof, Beggendorfer Straße

montags:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
dienstags:	geschlossen
mittwochs	13.00 bis 19.00 Uhr (März - Nov.) 13.00 bis 17.00 Uhr (Dez. - Feb.)
donnerstags:	geschlossen
freitags:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
samstags:	08.00 bis 13.00 Uhr

Kückstraße feierlich eröffnet – Löwenplatz eingeweiht



Nachdem viele Bürgerinnen und Bürger schon beim verkaufsoffenen Sonntag „Herbstfest meets Oktoberfest“ des Gewerbeverbandes Baesweiler Gelegenheit hatten, die fast fertiggestellte Kückstraße in Besitz zu nehmen, wurde sie am Freitag, 5. Oktober 2018, im Rahmen eines kleinen Straßenfestes, ausgerichtet von den Gewerbetreibenden der oberen Kückstraße und unterstützt durch die Sparkasse Aachen, feierlich eröffnet. Anwohner,

Geschäftsleute, Planer, Bauleiter und ausführende Firmen sowie Sponsoren und Vertreter der Stadt feierten nicht nur die Übergabe der Straße und den Abschluss der Bauarbeiten, sondern auch die Einweihung des neuen „Löwenplatzes“ und die Enthüllung der Löwenstele.

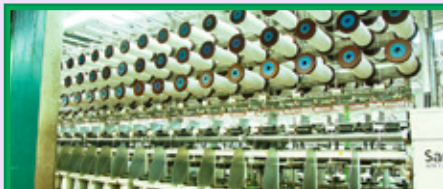
Mit der Fertigstellung der Kückstraße konnte im Rahmen des Förderprogramms „Integriertes städtebauliches Entwicklungs-

konzept“ (ISEK) mit Fördermitteln von Bund und Land ein weiterer Baustein zur Aufwertung der Baesweiler Innenstadt umgesetzt werden.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens stellte erfreut fest, dass der Zeitrahmen bei den Bauarbeiten wegen des guten Baustellenmanagements und der intensiven Vorbereitung der Bauabläufe eingehalten werden konnte und Behinderungen, insbesondere eine Vollsper-

rung der Kückstraße, möglichst gering gewesen seien. Vier Bürgerversammlungen hätten die Maßnahme begleitet, viele Wünsche seien in die Planung eingeflossen, lobte er die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. „Dank des ausgezeichneten Teamworks haben Sie nun einen neuen Platz, auf dem viele Aktionen stattfinden können“, stellte er mit Blick auf den Löwenplatz fest und würdigte dabei auch das Engagement des Löwenstele-Initiators Ferdi Ruers.

Anzeige



Die Filament-Technik Gesellschaft für technische Garne mbH & Cie. KG ist in Deutschland eines der führenden Unternehmen in der Veredelung von technischen Garnen und wurde vor über 40 Jahren in Baesweiler gegründet.

Heute gehören zur FILTEC Unternehmensgruppe noch zwei hundertprozentige Tochtergesellschaften:

- Kamenzer Zwirnerei in Kamen (bei Dresden) und
- Filtec Precise in Tabor City (North Carolina / USA).

Aktuell beschäftigen wir in unserer Unternehmensgruppe mehr als 150 Mitarbeiter und sind ständig auf der Suche nach neuen Talenten...wie Ihnen!

Wir suchen jedes Jahr zum August für unseren Standort in Baesweiler Auszubildende als Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) Fachrichtung Textiltechnik

Ihre Aufgaben:

- Im Rahmen dieser 2-jährigen Ausbildung vermitteln wir Ihnen fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten über das Einrichten, Umrüsten und Bedienen von Maschinen und Anlagen der Textiltechnik. Sie werden Arbeitsabläufe vorbereiten, Maschinenfunktionen überprüfen, den Produktionsprozess überwachen und den Materialfluss mit beeinflussen. In regelmäßigen Abständen werden Sie lernen die Maschinen zu warten und kleinere Reparaturen durchzuführen. Weiterhin erlernen Sie die Anwendung von Fertigungstechniken, sowie die Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen in Ihrem Aufgabenbereich. Der regelmäßige Besuch der Berufsschule rundet Ihre Ausbildung ab.

Ihr Profil:

- Sie sind engagiert mit einem mindestens guten Haupt- oder Realschulabschluss, haben gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, gute Mathematikkenntnisse, ein handwerkliches Geschick und technisches Verständnis. Viel Freude im Team zu arbeiten, sowie Kenntnisse im Umgang mit dem PC runden Ihr Profil ab.

Wir legen außerdem sehr viel Wert auf eine hohe Zuverlässigkeit und Motivation.

Anschrift:

Filament-Technik GmbH & Cie. KG
Herr Pascal Reiger (Personal)
Hermann-Hollerith-Str. 13
52499 Baesweiler

Bewerbung:

Spricht Sie unsere Ausbildung an? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an „Bewerbung@filament-technik.de“, oder aber auch gerne per Post an die oben genannte Adresse.

Filament-Technik

Gesellschaft für technische Garne mbH & Cie. KG



Verabschiedung

Nach 32-jähriger Tätigkeit bei der Stadt Baesweiler wird Herr **Josef Meyer**, Leiter des Stadtentwicklungsamtes, mit Ablauf des 31.12.2018 aus dem Arbeitsverhältnis mit der Stadt Baesweiler ausscheiden und in den wohlverdienten Ruhestand eintreten.

Herr Meyer begann am 01.01.1986 seine Tätigkeit als Diplom-Ingenieur der Fachrichtung "Städtebau" im Baudezernat der Stadt Baesweiler. In der Zeit vom 01.11.1990 bis zum 30.04.2003 leitete er die Stadtplanungsabteilung. Am 01.05.2003 wurde er zum Leiter des Stadtentwicklungsamtes bestellt, wo er bis zu seinem Ausscheiden für die Stadt Baesweiler kreativ und engagiert tätig war.

Vom 01.05.2002 bis zum 30.04.2003 wurde er zusätzlich vorübergehend zum Leiter des Tiefbauamtes bestellt.

Zu seinen Aufgaben als Leiter des Amtes für Stadtentwicklung gehörten im Wesentlichen die leitende Koordinierung der Weiterentwicklung und Umsetzung städtischer Planungen von der ersten Entwurfsphase bis zur Durchführung der erforderlichen Bauleitplanung sowie aller Aufgaben im Bereich der Grün- und Freiflächenplanung. Ihm oblag die Koordination hinsichtlich der Durchführung der einzelnen Verfahrensphasen zur Aufstellung von Bebauungsplänen und Flächennutzungsplänen, die Betreuung externer Auftraggeber im Bauleitverfahren, Abstimmungen und Stellungnahmen im Bereich der Regionalplanung sowie in Raumordnungsverfahren raumbedeutsamer Vorhaben (Versorgungsstrassen, u.a.) und zum Schutz der Ziele des Landschaftsplanes. Im Rahmen städtebaulicher Fördermaßnahmen war er sowohl mit den Planungen als auch mit Durchführung sowie Bürgerberatung und -beteiligungen befasst und hierdurch - ebenso wie mit seinem Einsatz für die städtischen Grünflächen, aber auch seinen guten stadtegestalterischen Ideen - auch den Baesweilern bekannt.

Innerhalb des Rathauses arbeitete er konstruktiv und eng mit seinen Dezernenten sowie seinen Amtsleiterkollegen und -kolleginnen des technischen Dezernates, insbesondere dem städtischen Baubetriebsamt, dem Tiefbauamt und dem Bauordnungsamt zusammen.

Josef Meyer fühlte sich besonders mit den Stadtplanungsprojekten aus seinem Wirkungszeitraum „stadtebauliche Aufwertung des Reyplatzes“ und auch dem Euregionale-Projekt „CarlAlexanderPark“ verbunden. Insbesondere für den CAP hat er

nicht nur in Zusammenhang mit Planung, Umsetzung und Betrieb viel Zeit verbracht, sondern er ist auch vielen Baesweilern und Auswärtigen als engagierter Touristenführer für interessante Haldenführungen bekannt.

Bürgermeister Dr. Linkens sprach Herrn Meyer Dank und Anerkennung für seine qualifizierte und zuverlässige Pflichterfüllung aus. Der Bürgermeister wünschte ihm persönliches Wohlergehen, insbesondere Gesundheit und Zufriedenheit.

Für die Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates der Stadt Baesweiler, Herr Pierre Froesch, die besten Wünsche für den weiteren Lebensweg.

Verabschiedung

Frau **Edeltraud Jung** ist am 30.09.2018 wegen des Bezugs von Altersrente aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Frau Jung wurde am 01.04.1991 als Raumpflegerin eingestellt und war bis zu ihrem Ausscheiden in dieser Funktion in der Gemeinschaftshauptschule "Goetheschule" tätig.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte der Bediensteten für ihre stets zuverlässige Arbeit und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Für die Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates der Stadt Baesweiler, Herr Pierre Froesch, die besten Wünsche für den weiteren Lebensweg.

Bitte vormerken!

Das nächste
Stadinfo erscheint
am 11. Dezember



Doppelhaushälften Baesweiler, Kloschhaus

Individuell geplant - zum Festpreis gebaut



Doppelhaushälfte - 4 Zimmer, ca. 135 m² Wohnfläche

Individuelle Planung und Gestaltung - massive Bauweise
gehobene Ausstattung - Festpreisgarantie

Weitere Informationen erhalten sie gerne in einem persönlichen Gespräch!

☎ 02401 602818 0

AIM Hausbau GmbH

Bahnhofstraße 89

52499 Baesweiler

www.aim-hausbau.de

"Unser Dorf hat Zukunft"

Beggendorf holt auf Landesebene eine Silbermedaille



Rund 38 Beggendorferinnen und Beggendorfer, ein ganzer Bus, haben sich am 9. September auf den Weg nach Bad Sassendorf gemacht. In der 1641 erbauten Wasserburg Haus Düsse befindet sich das Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft. Gleichzeitig dient es der Landwirtschaftskammer als Bildungszentrum. Begleitet von einem tollen Bauernmarkt wurden hier die teilnehmenden 44 Dörfer des Landeswettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft" über ihre Bewertungen informiert und von der nordrhein-westfälischen Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser ausgezeichnet.

Eine Bewertungskommission mit Fachleuten unterschiedlichster Bereiche beurteilte Konzeptionen und deren Umsetzung, wirtschaftliche Initiativen, das soziale und kulturelle Leben, die Baugestaltung und Entwicklung sowie den Aspekt "Grüngestaltung und Dorf in der Landschaft".

Mit viel Spaß und unter frenetischem Jubel nahmen die teilnehmenden Dörfer ihre Auszeichnungen entgegen. Dabei waren viele "alte Hasen", die schon mehrfach teilgenommen haben. Ganz anders die Beggendorfer: 2017 hatten sie zum ersten Mal am Dorfwettbewerb teilgenommen und es mit viel Einsatz, bürgerschaftlichem Engagement, aber auch unterstützt durch die Stadt Baesweiler und die Städteregion Aachen direkt zum Sieger des Wettbewerbes auf regionaler Ebene für den Nordkreis der Städteregion gebracht. Damit hatten sie sich für den jetzigen Landeswettbewerb qualifiziert, wo Sie nun im ersten Anlauf direkt mit der Silbermedaille ausgezeichnet wurden. Der Preis ist mit 750 € dotiert. Zusätzlich dürfen sich die Beggendorfer für einen sehr guten Heckenbestand im Dorf und die hervorragende Eingrünung des Sportplatzes über den mit 1.000 € für Pflanzungen dotierten Sonderpreis des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW e. V. freuen.

Hierzu herzliche Gratulation und viel Spaß und Geduld auf dem weiteren Weg zur Goldmedaille.



Majestätenempfang im Rathaus

„Sie alle repräsentieren ihren Ort auf hervorragende Weise“



Es ist gute Tradition in Baesweiler, die Majestäten der Schützenbruderschaften und Junggesellenvereine alljährlich im Rathaus zu empfangen. Am 12. September nahm Bürgermeister Dr. Willi Linkens diesen Empfang einmal mehr zum Anlass, die Kirmesveranstaltungen Revue passieren zu lassen, sich für das großartige bürgerschaftliche Engagement um das wunderbare Brauchtum zu bedanken und die gesellschaftliche Bedeutung der Vereine zu würdigen.

Baesweiler wäre ohne seine Junggesellenvereine und Schützenbruderschaften nicht die Stadt, die sie heute ist. Und das nicht nur wegen der tollen Kirmessen und weiteren Veranstaltungen, sondern auch wegen des gesellschaftlichen Engagements der Brauchtumsvereine.

Die Junggesellenvereine und Schützenbruderschaften sind für ihre jeweiligen Orte enorm wertvoll, weil sie das Dorfleben entscheidend mittragen, gestalten und bereichern“, stellte der Bürgermeister fest. Ganz besonders wichtig sei dabei, dass junge Menschen diese Erfahrungen machen dürfen, machte Dr. Linkens deutlich: „In den Brauchtumsvereinen lernen sie soziale Kompetenz, Gemeinschaft und den Wert aktiver Mitarbeit kennen, alles Dinge, die unsere Gesellschaft prägen und junge Menschen formen.“

Im Namen aller Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sowie im Namen der Damen und Herren des Rates und der Verwaltung sprach der Bürgermeister den Majestäten, aber auch den Brudermeistern und den Vorsitzenden der Junggesellenvereine seinen Dank und seine

besondere Anerkennung für ihr Engagement und ihre Verdienste um die Förderung und Erhaltung von Tradition und Brauchtum in Baesweiler aus: „Sie alle, liebe Schützen und Junggesellen, sind mit Leib und Seele dabei und jeder von Ihnen repräsentiert seinen Ort auf hervorragende Weise und leistet damit Großartiges für unsere Stadt.“

Geehrt wurden: Vom Junggesellenverein Baesweiler das Königspaar Alexander Nußbaum und Laura Clemens sowie die Maipaare Sven Nußbaum und Aylin Stefan sowie Marcel Nelles und Jessica Hagen, von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich der König Thomas Plum, das Prinzenpaar Alexander Phlippen und Laura Kolf und die Schülerprinzessin Sophie Naegler, von der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf das Königspaar Herbert und Gabi Schröder, das Prinzenpaar Michelle Zepp und Florian Jansen und der Schülerprinz Max Bings, von der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich das Königspaar Wolfgang und Sabine Mingers, das Prinzenpaar Jannick Krause und Lisa Stollenwerk und den Schülerprinzen Florian Mingers, von der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich das Königspaar Peter Weidenhaupt und Susanne Hoeßelbarth sowie die Schülerprinzessin Laura Steufmehl mit David Galic, von der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf das Königspaar Marco Sauren und Heike Weidenhaupt-Sauren und die Schülerprinzessin Nele Dick, vom Junggesellenverein Oidtweiler das Königspaar Tobias von Ameln und Lisa Rombey und die Maipaare Yannik Hansen und Tamara Hermanns sowie Gino Tonello und Kim Kellner.



Zahlreiche Spenden an die Baesweiler Bürgerstiftung

Zahnarzt Oliver Faber, die Fred Pfenning GmbH & Co. KG, der Kirchenchor St. Petrus Baesweiler und der Baesweiler Geschichtsverein haben im Rathaus Baesweiler Spenden an die Baesweiler Bürgerstiftung übergeben. Zahnarzt Oliver Faber feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Praxisjubiläum und stellte beim Tag der offenen Tür, wie schon bei der Praxiseröffnung vor 10 Jahren, erneut eine Spendenbox auf. 600 Euro kamen für die Baesweiler Bürgerstiftung zusammen. Die Fred Pfenning GmbH & Co. KG hat bei den Tankstelleneinweihungen in Baesweiler, Wilhelm-Röntgen-Straße und Aachener Straße, eine Spendenbox aufgestellt und 300 Euro für die Bürgerstiftung gesammelt. „Wir kommen aus der Region und wollen der Region danken“, sagte Dr. Wilfried Plum, Geschäftsleitung, bei der Spendenübergabe. Der Kirchenchor St. Petrus Baesweiler hat in diesem Jahr sein 160-jähriges Jubiläum gefeiert und um Spenden für die Bürgerstiftung gebeten, insbesondere auch, weil die Stiftung dem verstorbenen Pfarrer und Präses der Chores, Ferdi Bruckes, ganz besonders am Herzen lag. 600 Euro konnten Christina Mimborg und Hans-Egon Herrmanns übergeben. Schließlich spendete der Baesweiler Geschichtsverein trotz Absage seines Sommerfestes, dessen Reingewinn der Bürgerstiftung zukommen sollte, 250 Euro, die die Vorsitzende Catharina Scholtens im Gepäck hatte. „Wir sind sehr dankbar, dass es Vereine und Unternehmen in Baesweiler gibt, die sich der Stadt und der Bürgerstiftung verbunden fühlen und teilweise zum wiederholten Male an die Bürgerstiftung spenden“, freute sich Stiftungsvorstand Bürgermeister Dr. Willi Linkens über die großzügigen Spenden. Geschäftsführer Thomas Jansen berichtete, dass die Bürgerstiftung auch in diesem Jahr vor Weihnachten wieder Geschenkgutscheine an etwa 200 bedürftige Kinder verteilen werde.

Gedenken zum Volkstrauertag

Oidtweiler: Sonntag, 18.11.2018, 9.15 Uhr Gedenkmarsch vom Pfarrheim zur Kirche, 9.30 Uhr Gottesdienst zum Patrozinium, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal in der Kirche

Puffendorf: Sonntag, 18.11.2018, 10.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal an der Kirche

Setterich: Sonntag, 18.11.2018, 9.30 Uhr Gottesdienst, danach gegen 10.15 Uhr Gedenkveranstaltung in der Kirche und Kranzniederlegung am Ehrenfriedhof

Loverich/Floverich: Sonntag, 18.11.2018, 10.00 Uhr Gedenkmarsch vom Kreuz an der Schreinerei Bürschgens, Mozartstraße, zum Friedhof, danach Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof

Beggendorf: Sonntag, 18.11.2018, 10.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof

Nachruf

Am 5. Oktober 2018 verstarb

**Herr
Dieter Hummes**

im Alter von 74 Jahren.

Herr Hummes gehörte von 1999 bis 2014 dem Rat der Stadt Baesweiler an. In dieser Zeit war er im Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung sowie im Ausschuss für Jugend und Soziales tätig. Er hat die Arbeit im Rat und in den Ausschüssen maßgeblich geprägt und durch sein politisches Wirken zur positiven Entwicklung der Stadt Baesweiler beigetragen.

Der Verstorbene war ein wichtiges Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und dem Rat und der Verwaltung der Stadt Baesweiler. Er hat die Belange der Bürgerinnen und Bürger stets mit Engagement vertreten und sich hierdurch großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Volksverbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Haus- und Straßensammlung 2018

Vom 31. Oktober bis 19. November 2018 führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seine Haus- und Straßensammlung 2018 durch. Mitglieder zahlreicher städtischer Vereine werden die Sammlung vor Ort übernehmen.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Er hilft bei der Erhaltung der Kriegsgräber in Deutschland und pflegt sehr viele Kriegsgräber auf Friedhöfen. Die Sammlungseinnahmen dienen dem dauerhaften Erhalt von 2,3 Millionen Kriegsgräbern auf 827 Kriegsgräberstätten in 45 Ländern Europas und in Nordafrika.

Bitte unterstützen Sie diese Sammlung für einen guten Zweck; die Stadt Baesweiler und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. würden sich über eine kleine Spende für die Kriegsgräber sehr freuen.





Inh. Bestattermeister Edwin Otten e.K.

PFENNIGS

seit 1923
BEERDIGUNGsinSTITUT

Ihre Ansprechpartner:

Edwin Otten • Bestattermeister & Inhaber

Laura Bläser • Bestattungsfachkraft

Peter Heinrichs • Fachgeprüfter Bestatter

Filiale Baesweiler

Kückstraße 45 • 52499 Baesweiler

☎ Tel.: + 49 (0) 2401 42 41

Email: info@bestattungshaus-pfennigs.de

Filiale Setterich

Hauptstr. 63 • 52499 Baesweiler-Setterich

☎ Tel.: + 49 (0) 2401 60 82 74 5



Feuerwehreinsätze bei Unwetter

Unwetter sind oftmals räumlich sehr begrenzt. Während in einer Region oder gar nur in einem Stadtteil „landunter“ herrscht, fällt wenige Kilometer weiter vielleicht nur leichter Regen. Meist kündigen Unwetter sich jedoch im Vorfeld an.

Verfolgen Sie daher aufmerksam die entsprechenden Warnungen in den Medien.

Bei Unwetterlagen drohen verschiedenste Gefahren, auch für Leib und Leben. Diese Gefahren sind so unterschiedlich, dass eine Auflistung in einem Beitrag wie diesem kaum möglich ist.

Daher nur einige beispielhafte Gefahren die im Rahmen oder als Folge eines Unwetters entstehen können: Lose Äste, umstürzende Bäume, herabfallende Dachziegel, Überschwemmungen auf Verkehrswegen und in Gebäuden, Gefahr von Stromschlägen durch überflutete Elektroinstallationen und vieles mehr.

Meiden Sie daher bei einem Unwetter möglichst gefährdete Bereiche wie Wälder, Verkehrswege, den eigenen Garten usw. und bleiben Sie nach Möglichkeit innerhalb eines Gebäudes.

Bei sehr starkem Regen können, trotz sehr groß dimensionierter Abwasserkanäle in unserer Stadt, zudem Straßen überfluten. Als Verkehrsteilnehmer sollten Sie daher Vorsicht walten lassen und jederzeit mit Hindernissen rechnen. Vermeiden Sie bitte unnötige Fahrten mit Ihrem Fahrzeug in einem solchen Fall. Es besteht die Gefahr, dass Sie zum Beispiel mit Ihrem Fahrzeug stecken bleiben, weil der Motor durch die Wassermassen beschädigt wird oder Sie sich in einem herausgespülten Kanaleinlauf festfahren. Der Wasserdruck in der Kanalisation kann tatsächlich schwere Kanaldeckel anheben und wegschleppen. Vor einigen Monaten gab es ein Unwetter in der Stadt Aachen, bei dem schwere Kanaldeckel meterhoch durch die Luft gewirbelt wurden.

Bei einem Unwetter, wie beispiels-

weise Sturm und/oder Regen, kommt es zudem häufig zu Schäden rundum von Eigentumsgegenständen. Nach einer ersten Inaugenscheinnahme ist den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern dann meistens sehr schnell klar, dass die Schäden nicht mit eigenen Mitteln beseitigt werden können.

Bei einem schweren Unwetter gibt es jedoch insbesondere zeitliche Grenzen für die Feuerwehr, um den Bürgerinnen und Bürgern bei Schäden während eines Unwetters oder nach einem Unwetter zu helfen. Für welche Einsätze ist die Freiwillige Feuerwehr also zuständig bzw. wo liegen die Grenzen?

Bei einem Unwetter wählen sehr viele Bürgerinnen und Bürger richtigerweise den Notruf 112. Jedoch sind auch die Kapazitäten der Notrufleitungen auf der Leitstelle der StädteRegion Aachen nicht unbegrenzt belastbar. Es kann daher passieren, dass Sie in einer Warteschleife landen oder sogar ein Besetztzeichen hören.

Denken Sie daher bitte in solchen Fällen insbesondere an Ihre Mitmenschen, die sich wirklich in lebensbedrohlichen Schadenslagen befinden und halten Sie die Notrufleitungen für wirkliche Notfälle möglichst frei.

Vermeiden Sie zudem in der ersten Stunde nach einem Unwetter Anfragen an die Leitstelle, wie zum Beispiel „Wie lange dauert das Unwetter noch?“ oder „Zieht ein weiteres Unwetter auf?“. Manch einer wird jetzt sicherlich den Kopf schütteln, aber derartige Anfragen kommen tatsächlich häufig bei der Leitstelle an. Daher die eindringliche Bitte: Wählen Sie den Notruf nur bei Notfällen.

Bei einem Unwetter werden auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler verschiedene Mechanismen in Gang gesetzt. Zum einen wird im Feuerwehrgerätehaus Baesweiler an der Grabenstraße eine sogenannte „abgesetzte Leitstelle“ in Betrieb genommen. Dies ist ein Computersystem, welches mit

der Leitstelle der StädteRegion in Aachen verbunden ist.

Notrufe, die über die 112 in der Leitstelle der StädteRegion Aachen eingehen und das Stadtgebiet Baesweiler betreffen, werden von den dortigen Mitarbeitern umgehend im Einsatzleitsystem erfasst und an die „abgesetzte Leitstelle“ im Feuerwehrgerätehaus Baesweiler weitergeleitet. Im Feuerwehrgerätehaus sitzen dann speziell geschulte Feuerwehrfrauen und -männer, die die Einsätze entgegennehmen und auf Grund der Meldungen versuchen, eine Priorisierung der Einsatzstellen festzulegen. Daher ist es sehr wichtig, dass Ihr Notruf präzise Angaben enthält. Sind Menschenleben in Gefahr, so hat dies oberste Priorität und es werden sofort Einsatzfahrzeuge entsandt.

Ansonsten werden die einzelnen Einsatzstellen von Fachkräften der Feuerwehr Baesweiler angefahren, um die Lage vor Ort zu erkunden. Anhand der Erkundung wird eine Wertung vorgenommen, in welcher zeitlichen Abfolge die Einsatzstellen „abgearbeitet“ werden sollen und welche Ausrüstung dafür erforderlich ist.

Bei zahlreichen Einsatzstellen im Rahmen eines Unwetters stellt sich bei der Erkundung oftmals heraus, dass keine Gefahr für die Öffentlichkeit besteht, da zum Beispiel ein Baum auf einem Privatgrundstück umgestürzt ist oder sich das Problem in absehbarer Zeit von selbst erledigt, weil zum Beispiel eine kleine Wassermenge im Keller mittlerweile von selbst abgelaufen ist.

Bitte haben Sie daher Verständnis, wenn Sie nach der Erkundung der Einsatzstelle warten müssen oder auf Grund der unten aufgeführten Gründe gar nicht berücksichtigt werden können. Denn um möglichst effektiv zu sein, muss die Feuerwehr bei einem Unwetter und einer derartigen Einsatzlage Mannschaft und Gerät sehr gezielt einsetzen, um den größtmöglichen Nutzen zu erzielen.

Für viele Bürgerinnen und Bürger ist Wasser im Keller oder sind lose Dachziegel, auch beispielsweise ein umgestürzter Baum im Garten, schon ein Notfall, weil es für einen persönlich einen absoluten Ausnahmezustand vom alltäglichen Leben darstellt. Man fühlt sich hilflos und wählt den Notruf 112. Wir haben nachstehend einmal eine – nicht abschließende – Auflistung erstellt, in welchen Fällen die Feuerwehr tätig wird bzw. in welchen Fällen nicht:

Wasser im Keller

Bedenken Sie bitte, dass die Pum-

pen der Feuerwehr zwar sehr leistungsstark, aber auch „grob“ sind. D. h., dass die Pumpen in der Regel nur ab einer gewissen Wasserhöhe funktionieren. Unterhalb von 10 cm Wasserstand kann die Feuerwehr daher meist sehr wenig ausrichten. Hier muss der Betroffene leider selbst tätig werden. Auch macht das Auspumpen in den meisten Fällen erst Sinn, wenn von außen kein Wasser mehr nachläuft.

Straßen bzw. Flächen überflutet

Auch derartige Einsatzstellen werden meist mit einer niedrigen Priorität bewertet. Die Kanalisation ist ohnehin bereits überlastet und ein Abpumpen macht zunächst wenig Sinn, da das abgepumpte Wasser ja nicht abfließen kann. Heben Sie bitte keine verstopften Gullydeckel selbst an, da hierdurch ein lebensgefährlicher Sog entstehen kann.

Umgestürzte Bäume

Diese werden von der Feuerwehr nur entfernt, wenn eine unmittelbare Gefahr besteht (beispielsweise wenn Bäume auf Häuser oder Straßen gestürzt sind oder hierauf zu stürzen drohen).

Für Bäume, die auf Privatflächen umgestürzt sind bzw. umzustürzen drohen, ist die Feuerwehr nicht zuständig. Sie darf hier sogar nicht tätig werden.

Abgerissene Äste

Hier gilt im Prinzip das Gleiche, wie bei umgestürzten Bäumen. Soweit die öffentliche Sicherheit gefährdet ist, ist dies ein Fall für die Feuerwehr. Äste, die auf Privatfläche zu stürzen drohen, wodurch keine erhebliche Beschädigung von Sachwerten zu befürchten ist, werden in der Regel nicht durch die Feuerwehr entfernt.

Dachziegel, Kamine, Sat-Anlagen usw.

Die Feuerwehr wird in diesen Bereichen nur tätig, wenn eine unmittelbare Gefahr besteht. Für die Sicherheit eines Gebäudes ist zunächst einmal der Eigentümer verantwortlich. Die Feuerwehr wird hier nur tätig, um eine unmittelbare Gefahr zu beseitigen, zum Beispiel Entfernung loser Dachziegel, die in den öffentlichen Verkehrsraum zu fallen drohen. Die Feuerwehr kann allerdings nicht entstandene Lücken im Dach wieder verschließen. Dies ist Aufgabe dafür zur Verfügung stehender Fachfirmen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihre Freiwillige
Feuerwehr Baesweiler

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3

52499 Baesweiler

Tel. 02401/7390 - Fax 939208





Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr

Am Samstag, 06.10.2018, fand die Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler auf dem Gelände der api Computerhandels GmbH, Robert-Koch-Straße 7-17 in Baesweiler, statt. Neben Bürgermeister Dr. Willi Linkens, Beigeordnetem Frank Brunner, Vertretern aus Rat und Verwaltung sowie einigen interessierten Beobachtern, besuchte auch Kreisbrandmeister Bernd Hollands die Übung.

Wehrführer Dieter Kettenhofen arbeitete für die diesjährige Übung folgendes Szenario aus:

Im Zuge von Wartungsarbeiten kam es im Hallenbereich der api Computerhandels GmbH zu einem Brandereignis. Gemäß der Alarm- und Ausrückordnung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler wurden die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler über die Leitstelle der StädteRegion Aachen alarmiert.

Einigen Mitarbeitern war es durch die starke Feuer- und Rauchentwicklung nicht mehr möglich, das Gebäude über die gewöhnlichen Fluchtwege zu verlassen. Zudem löste die hausinterne Sprinkleranlage aus. Die Mitarbeiter retteten sich vorübergehend auf die vordere Dachterrasse sowie auf die zwei seitlich am Gebäude befindlichen Balkone. Von dort mussten sie von der Feuerwehr unter Einsatz tragbarer Leitern gerettet werden. Auch drang der starke Rauch schnell in den Kellerbereich ein, wo Montagearbeiten vollzogen wurden. Bei der Flucht aus dem Kellerbereich verletzte sich einige Mitarbeiter und mussten von den Einsatzkräften gerettet werden.

Im Zuge der Rettungsarbeiten verletzte sich zudem einige Kameradinnen und Kameraden des Atemschutztrupps und es kam zu einem sogenannten „Atemschutznotfall“.

Um die verunfallten Kameradinnen und Kameraden sowie Mitarbeiter aus den Kellerräumen zu retten, wurden daher der Atemschutzsicherungstrupp und weitere Atemschutzträger eingesetzt.

Parallel hierzu speisten weitere Kräfte von außen Wasser in die Sprinkleranlage ein, um deren weitere Funktion sicherzustellen. Durch eine Unvorsichtigkeit einer geretteten Person, kam es im weiteren Verlauf im Bereich der

Laderampen des Firmengebäudes an einem dort abgestellten LKW zu einem weiteren Brand. An dieser Stelle mussten weitere Einsatzkräfte ein Übergreifen des Feuers auf weitere LKW sowie auf das Gebäude verhindern.

Auf Grund des schnellen und mannschaftsstarkeinsatzes der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler konnte der Brand schnell gelöscht werden. Alle im Gebäude befindlichen Personen konnten ins Freie befördert werden.

Die Stadt Baesweiler bedankt sich ausdrücklich bei der Freiwilligen Feuerwehr sowie der api Computerhandels GmbH, dass die Jahreshaupt- und Abschlussübung in dieser Form stattfinden konnte.

ELTROPULS

Der Arbeitgeber in Baesweiler!

ELTRO, das sind über 30 Jahre Erfahrung in der Plasmanitriertechnologie, 85 engagierte Mitarbeiter und mittlerweile über 400 Anlagen auf der ganzen Welt.

Seit 1986 ist die Firma ELTRO GmbH am Standort Baesweiler im Bereich der Oberflächenveredelung von Metallen tätig. Als Familienunternehmen sind wir mit unserem Anlagenbau und der Lohnbehandlung ein zuverlässiger Partner für den allgemeinen Maschinenbau, die Luftfahrt- und die Automobilindustrie.

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards auch zukünftig sicherstellen zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams Fachkräfte in den Bereichen:

- Softwareentwicklung
- Maschinenbau
- Elektrotechnik

- Elektronik
- Service
- Produktion

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und zuverlässig sind, dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

oder per Email an
info@eltropuls.de

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden.

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
D - 52499 Baesweiler
Tel.: +49 (0)2401 8097-0
info@eltropuls.de
www.eltropuls.de



DurchStarten in den Life Sciences Leistungen . Anforderungen . Beispiele

**18. Baesweiler
BioTec-Meeting**

**Freitag,
30. November im its
www.its-centr.de**

25. BAESWEILER WIRTSCHAFTSGESPRÄCH

Digitalisierung im Praxistest -
Wie profitiert der Mittelstand

Donnerstag, 8. November 2018, 18 Uhr

ANMELDUNG

Bitte richten Sie Ihre
Anmeldung per E-Mail
an info@its-center.de
oder per Telefax an
+49 (0) 2401 805 199.

Anmeldeschluss
ist der 5. November 2018

KONTAKT

Internationales Technologie- und
Service-Center Baesweiler GmbH (its)
Dirk Pfeifferling
Tel.: +49 (0) 2401 805 402
E-Mail: d.pfeifferling@its-center.de

Industrie- und Handelskammer Aachen
Thomas Wendland
Tel.: +49 (0) 241 4460 119
E-Mail: intus@aachen.ihk.de

VERANSTALTUNGSORT

Internationales Technologie-
und Service-Center
Baesweiler GmbH (its)
Arnold-Sommerfeld-Ring 2
52499 Baesweiler
www.its-center.de

EXPO BAESWEILER

Für Unternehmen besteht die
Möglichkeit, ihr Unternehmen
sowie ihr Produkt- und Dienst-
leistungsspektrum vor Ort mit
einem kleinen Messestand oder
Roll-Up kostenlos vorzustellen.
Melden Sie sich an und
knüpfen Sie interessante
Kontakte „vor der Haustüre“!

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401/7367 Wir empfehlen uns !!!



Mittwoch Ruhetag!

- Vereins-, Betriebs-,
Familienfeiern
- Gesellschaftsraum
bis 60 Personen



IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh

Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler

Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Kommunales Kino

Dienstag, 13.11.2018, 16.30 Uhr

Cars 3 - Evolution

Der legendäre Lightning McQueen gibt wieder Vollgas, doch völlig unvorbereitet wir der diesmal von einer neuen Generation rasend schneller Rennwagen aus dem Sport verdrängt, den er so liebt. Um wieder mithalten zu können, ist er auf die Hilfe der ehrgeizigen und jungen Renntechnikerin Cruz Ramirez angewiesen, die auch schon einen Plan ausgeheckt hat, um Lightning zurück an die Spitze zu bringen. Mit dem verstorbenen Doc Hudson als Vorbild und einigen unerwarteten Fahrmanövern will sie ihr Vorhaben umsetzen. Um zu beweisen, dass die Startnummer 95 noch nicht zum alten Eisen gehört, muss Lightning sein Kämpferherz auf der größten Bühne des Piston Cup Rennens unter Beweis stellen.

Dienstag, 27.11.2018, 16.30 Uhr

Happy family

Die Wünschmanns sind alles andere als eine glückliche Familie. Mutter Emmas Buchhandlung schreibt rote Zahlen, der völlig überarbeitete Vater Frank leidet unter seinem Chef, das Gehirn der pubertierenden Tochter Fee ist gerade wegen Umbaus geschlossen, und der hochintelligente Sohn Max wird in der Schule schlimm gemobbt. Doch damit nicht genug: Auf einem Kostümfest verwandelt die Hexe Baba Yaga die gesamte Familie in Monster - Emma wird zur Vampirin, Frank zu Frankenstein, Fee zur Mumie und Max zum Werwolf. Gemeinsam jagt die Familie die Hexe über den halben Globus, um den Fluch wieder loszuwerden. Auf ihrem Holterdiepolter-Trip fetzen sich die Wünschmanns mit einigen echten Monstern, nicht zuletzt mit dem unwiderstehlich charmanten Graf Dracula persönlich, der sich unsterblich in Emma verliebt hat.

Dienstag, 11.12.2018, 16.30 Uhr

Coco - Lebendiger als das Leben

Miguel wächst in einer Familie auf, in der alle Generationen unter einem Dach versammelt sind. Sogar seine Urgroßmutter Coco ist unter ihnen, das letzte Bindeglied zu ihren Eltern, die letzten Familienmitglieder, deren Leben noch mit Musik erfüllt war. Obwohl es ihm verboten ist, will Miguel Musiker werden. Im Mausoleum seines großen Idols stiehlt er dessen Gitarre und wird durch einen Fluch in die Welt der Toten transportiert. Aus ihr kann er nur zurückkehren, wenn ihm seine toten Verwandten ihren Segen erteilen.

Kinder u. Jugendliche pro Film 1,50 €
Erwachsene pro Film 2,50 €



Jugendcafé geschlossen

Aufgrund eines Brandschadens bleibt das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstraße bis auf weiteres geschlossen.

23.

FAMILIEN SPIELEFEST

Baesweiler

SA 3. NOV 2018
12:00 – 18:00 Uhr

SO 4. NOV 2018
12:00 – 18:00 Uhr

PROGRAMM

Spielanleitung durch Spielehelfer
Spiel/Kinderspiel des Jahres
Spiele für die Generation 50+
Spielebaustelle, Kinderbauecke,
Kleinkinderspiele,
Cafeteria
und vieles mehr...

TURNIERE 2018

Mensch ärgere Dich nicht
Landesmeisterschaft NRW
am **3. NOV 2018**

Puzzle Championship 2018
am **4. NOV 2018**

Wey Kick Fußballturnier
und weitere Turniere an beiden
Veranstaltungstagen

EINTRITT

1-TAGES-KARTE

Kinder, Schüler, Studenten	1 €
Erwachsene	2 €
Familienkarte	4 €

(2 Erwachsene mit bis zu drei Kindern)

2-TAGES-KARTE

Kinder, Schüler, Studenten	1,50 €
Erwachsene	3 €
Familienkarte	6 €

(2 Erwachsene mit bis zu drei Kindern)

JuLeiCa FREI
Inhaber der Familienkarte
StädteRegion Aachen
erhalten **1 € ERMÄßIGUNG!**

Wir danken den Sponsoren des Familienspielefestes 2018, dem Förderverein der Realschule Baesweiler als Kooperationspartner sowie den „Spielelotsen“ für die großzügige Unterstützung.

Stadt Baesweiler
baesweiler.de
baesweilerjugend.de

StädteRegion Aachen
staedtereion-aachen.de
Die Spielelotsen
spielelotsen.de

Deine Energie. Deine Region.

Donnerstag,
22.
Nov. 2018
16.30 Uhr
Burg Baesweiler

Das Kinderlieder-Mitmach-Theater Lila
Lindwurm aus Mönchengladbach präsentiert

Piet, der Weihnachtspirat

Ein weihnachtliches Mitmachtheater für
Kinder mit viel Musik



Pirat Piet (Anders Orth) ist total aufgeregt. Er hat in diesem Jahr vom Käpt'n den Auftrag bekommen, sich um die Vorbereitung des Piraten-Weihnachtsfestes zu kümmern. Aber leider hat er überhaupt keine Ahnung, wie man Weihnachten feiert. Also geht Piet mit seinem vorlauten Papageien Pablo im nächsten Hafen von Bord, um herauszufinden, was man für so ein Fest so alles braucht. Zum Glück treffen die beiden bald ein paar Kinder, und die wissen ganz genau, was zu Weihnachten so alles dazugehört. Die kleinen Weihnachtsexperten helfen Piet natürlich gerne. Und los geht sie, die Piratenweihnacht!

Ein turbulentes, musikalisches Kinderlieder-Mitmachtheaterprogramm, in der die Zuschauer – ob Groß oder Klein - tänzerisch, mimisch, gesanglich und rhythmisch in das Geschehen einbezogen werden und nach Herzenslust mitmachen und Ratschläge erteilen können.

Für Kinder ab 3 Jahren - Spieldauer: ca. 60 Minuten - www.lilalindwurm.de
Der Eintrittspreis für Tagesbesucher/innen beträgt 4,00 € pro Person. Den Tagesbesucher/innen wird eine vorherige Kartenreservierung bei Frau Skrabal, Tel.: 0241/5198-5155, E-Mail: christine.skrabal@staedtereion-aachen.de, empfohlen.

Vorpremiere

Dienstag,
06.

Nov. 2018
20.00 Uhr
Burg Baesweiler

Weihnachtsspecial von Jürgen Beckers

„Krisbaum, Kriskind, Kris de Krise“

Der Sommer ist vorbei - los geht das Wettrennen bis zum Heiligen Abend. Erst einmal fallen die Blätter von den Bäumen - ein Dauerthema unter Nachbarn und Grund genug für Jürgen Beckers einen heißen Tanz mit dem Laubsauger aufs Parkett zu legen. Aber auch echte und vermeintliche Winterblumen wie Stiefmütterchen, Eisblumen, Weihnachtskaktusse und -sterne bekommen ihr Fett von Jürgen Beckers weg. Denn bei „Kack - tus hat man automatisch Visionen in de Nas!“. Poetisch wird es, wenn Jürgen Beckers Weihnachtsgedichte und Weihnachtsgeschichten analysiert und diese dann auch noch mit Beispielen von Kindern und Jugendlichen untermalt. Zu den Klängen des Schneewalters wird der „Hausmann“ einen Schlittschuhtanz auf die Bühne zaubern, der auch das legendäre „Holiday on Ice“ in den Schatten stellt. Das alles zu den Klängen seines kongenialen Musikus Harald Claßen. Freuen Sie sich auf eine wieder mal gelungene Hausmannskost für Jung und Alt.

Karten zum Preis von jeweils 10,00 € sind im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Hinweis: Die Abos für „Kultur nach 8“ haben für diese Veranstaltung keine Gültigkeit.

Mittwoch,
07.

Nov. 2018
20.00 Uhr
PZ Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert:

Der Geizige

Komödie von Molière

Alle wollen von ihm nur das eine: sein Geld. Davon ist Harpagon zutiefst überzeugt. Und daher hütet der Geizkragen seinen größten Schatz, eine Geldkassette, wie seinen Augapfel. Das Wohl seiner beiden Kinder liegt ihm da deutlich weniger am Herzen. Tochter Elise will er möglichst „gewinnbringend“ mit einem reichen Witwer verheiraten – doch Elise hat andere Absichten, ist sie doch in den jungen Valère verliebt. Harpagon selbst trägt sich ebenfalls mit Heiratsgedanken und kommt dabei seinem Sohn Cléante gewaltig in die Quere, denn beide haben ein Auge auf dasselbe Mädchen geworfen. Und als wären das noch nicht genug Komplikationen, ist plötzlich auch noch die Geldkassette verschwunden

Abo-Vollzahler: 50,00 €
Abo-Teilzahler: 25,00 €
Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €
Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €
Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler



„Kultur nach 8“

Donnerstag,
08.

Nov. 2018
20.08 Uhr
Burg Baesweiler

Peter Vollmer -

„Frauen verblühen - Männer verduften“

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon lange nicht mehr gebraucht; jetzt parken auch noch die Autos alleine ein. Männer werden im Grunde nur geduldet, weil irgendeiner Leergut wegbringen muss. Kein Wunder, dass viele von Ihnen Fluchtpläne schmieden. Sie legen sich ein Navigationsgerät zu. Damit sie jemanden zum Reden haben. Und gestreichelt wird nicht mehr die Ehefrau sondern das iPhone. Auch Peter Vollmer ist drauf und dran, die Brocken hinzuschmeißen. Seine Gattin hat vegetarische Zwangsernährung angeordnet, beim Marathon ist er der Einzige, der die Abkürzung nicht kennt und als Mittvierziger wird er plötzlich mit Anforderungen konfrontiert, von denen vorher nie die Rede war. Er muss erkennen: Ein Haus bauen, einen Baum pflanzen und ein Kind zeugen reicht längst nicht mehr aus. Erst wenn er eine Intim-Rasur, einen Kindergeburtstag, und einen Elternabend ohne Narkose überstanden hat, dann ist ein Mann ein Mann!

Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Achtung: 2. Donnerstag!

Mittwoch,
05.

Dez. 2018
20.08 Uhr
Burg Baesweiler

Rene Steinberg -

„Irres ist festlich“

Am **Mittwoch**, 05.12.2018 wird René Steinberg mit seinem Weihnachtsprogramm „Irres ist festlich“ zu Gast sein. Weihnachten steht für so wunderbare Dinge wie Besinnlichkeit, Frieden, Gemütlichkeit und Kerzenschein. Aber warum erleben wir dann Stress, Kaufwahn, Familienzwist und Burnout? Und wo genau ist eigentlich die Vorfreude auf der Strecke geblieben? An der Packstation? Im Parkhaus der Shopping Mall? Oder bei Ebay? In seinem Weihnachtsprogramm stellt Weihnachtsfan René Steinberg genau diesen Zwiespalt dar: Wenn es das Fest der Liebe ist, warum treten mir so viele Miesepeter auf Weihnachtsmärkten in die Hacken? Und zwar extra! Ist man nach 10 Glühwein besinnlich oder schon besinnungslos? Und: Warum schenken Eltern ihren Kindern nicht einfach nur ein von ihnen selbst gemaltes Bild? Dann wissen die Kinder mal, wie das ist! Machen Sie mit bei einem vorweihnachtlichen Abend, bei dem Sie über all die großen und kleinen weihnachtlichen Bekloptheiten mal lauthals lachen können. Weil Lachen bekanntlich entspannt – gerade auch mit anderen Menschen zusammen – denn wie gewohnt interagiert Steinberg viel mit seinem Publikum; damit man einen schönen gemeinsamen Abend erlebt. Vielleicht ein bisschen so, wie einst die Hirten, denn denen verkündete der Engel ja auch keine Paybackpunkte, sondern vor allem eine große Freude! Also, zurück zu den fröhlichen Wurzeln des Weihnachtsfestes: Karten holen, entspannen und dann „Lasst uns froh und munter sein!“

Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Achtung Mittwoch!

Neue Apfelernte aus eigenem Anbau

Braeburn
Elstar
RubINETTE
Topas
Jonagold

Unser Angebot:

Boskoop 5 kg 5,00

Obstanbau

ROOSEN

Verkauf:

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
durchgehend
Sa. 9 – 13 Uhr

Am Beckfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

ZWEI FACH RECHT

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

St. Martin in Baesweiler

Es werden rund 4.000 Brezeln an Kleinkinder und Grundschüler verteilt

Am **Samstag, 10.11.2018, 17.45 Uhr**, veranstaltet der Löschzug Puffendorf den Martinszug in Puffendorf. Im Anschluss an den **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** stattfindet, stellen sich die Kinder an der Kirche auf und ziehen dann über die Jan-van-Werth-Straße, Aldenhovener Straße, Kreuzstraße, Marktplatz, Jan-van-Werth-Straße, Hofstraße und Schönstattstraße zum Martinsfeuer am Schönstattzentrum. Die Brezeln werden anschließend am Feuerwehrhaus Puffendorf ausgegeben.

Der Ortsring Oidtweiler veranstaltet am **Montag, 12.11.2018, 18.30 Uhr**, den Martinszug in **Oidtweiler**. Die Teilnehmer versammeln sich an der Katholischen Grundschule Oidtweiler und ziehen über die Schulstraße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße, den Heinrich-Kemp-Weg, den Anne-Frank-Ring, Pastor-Strang-Straße, Bahnhofstraße zum Martinsfeuer hinter der Turnhalle. Die Brezelausgabe erfolgt am Oidtweiler Treff neben der Turnhalle.

Am **Dienstag, 13.11.2018, 18.00 Uhr**, wird in **Beggendorf** der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine durchgeführt. Hier versammeln sich die Kinder auf dem Kirchvorplatz und ziehen dann über die Pankratiusstraße, Goethestraße und Lindenstraße zum Martinsfeuer auf der Pfarrwiese. Dort werden auch die Brezeln ausgegeben.

In **Floverich** wird der Martinszug am **Freitag, 09.11.2018, 18.30 Uhr**, von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Loverich-Floverich durchgeführt. Die Teilnehmer versammeln sich nach dem **Wortgottesdienst**, der um **18.00 Uhr** beginnt, ab 18.30 Uhr vor der Kirche in Loverich und ziehen über die Beggendorfer Straße, Josefstraße, Dorfstraße, Auf der Schell (Martinsfeuer), Fließstraße zur Brezelausgabe im Vereinsheim, Immendorfer Weg.



Am **Montag, 12.11.2018, 18.00 Uhr**, findet ebenfalls in **Setterich** ein Martinszug statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Settericher Ortsvereine. Dieses Jahr beginnt der Martinszug für beide Grundschulen nach dem **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** beginnt, um **18.00 Uhr** an der Katholischen Kirche "St. Andreas". Die Kleinkinder und Kindergartenkinder versammeln sich bis 18.00 Uhr auf dem Vorplatz am Rathaus Setterich und schließen sich dort dem Zug der Grundschulen an. An der Burg schließen sich zuvor die Kinder der Kita Löwenburg an, die geschlossen von der Kita durch die Emil-Mayrisch-Straße und „Im Bongert“ zum Treffpunkt gehen. Gemeinsam führt der Weg für Schulkinder, Kindergartenkinder und alle anderen Kleinkindern mit ihren Begleitern über die Straßen „An der Burg“ und Wolfsgasse zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz Wolfsgasse. Die Brezeln für die Grundschulen und Kleinkinder werden im Malteser Jugendtreff ausgegeben.

Am **Freitag, 09.11.2018, 18.00 Uhr**, wird der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in **Baesweiler** wie folgt durchgeführt: Die Schüler der GGS I Friedensschule und die übrigen Teilnehmer des **I. Zuges** versammeln sich in der Grabenstraße und gehen dann über die Friedensstraße, Maarstraße, Kirchstraße, Peterstraße zum Martinsfeuer im Volkspark. Die Teilnehmer des **II. Zuges** versammeln sich in der Grenchacht und gehen dann über die Grenchacht, Easingtonstraße, Burgstraße, Maarplatz, Maarstraße, Kirchstraße und Im Kirchwinkel zum Martinsfeuer im Volkspark. Die Brezeln für Kleinkinder und Grundschüler werden an den hierfür vorgesehenen Eingängen im Volkspark am Martinsfeuer ausgegeben.

Es geht wieder los!

Die Beggendorfer Theatergruppe
• Sketche • Tänze • Musik ...

Do. 22.11.2018
Einlass ab 13 Uhr • Beginn 15 Uhr • Eintritt 11.-
Mit Kaffee und leckerem Kuchen! Bitte bringen Sie ein Gedeck mit!

Weitere Veranstaltungen in der EWV-Bürgerhalle-Beggendorf
23.11.2018 | 24.11.2018
jeweils Einlass ab 18.30 Uhr • Beginn 20 Uhr • Eintritt 8.-

Eintrittskarten erhältlich bei:
Modehaus Thelen
Beggendorf, Lindenstr. 13
Tel.: 02401/51384
Buchhandlung Wild
Baesweiler, Kirchstraße 52
Tel.: 02401/1577

Vertrauen Sie dem Profi
Ideen für Ihr Haus seit 1925

Rolläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz • Fenster + Türen
Sonnenschutz • Insektenschutz
Rolläden • Tore
Reparaturdienst • Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Putzen leicht gemacht!

JEMAKO Monika & Antonio
SIMPLY CLEAN.

Rodriguez
Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler

Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57

www.putzen-leicht-gemacht.de

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (31.10. – 11.12.2018)*

Karneval:

03.11.2018

Prinzenproklamation des Festkomitees Baesweiler Karneval; PZ

09.11.2018

Prinzenproklamation der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

10.11.2018

Ordensfest der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

10.11.2018

Prinzenproklamation der KG Blaue Funken e. V.

17.11.2018

Auftaktsitzung des Karnevals ausschusses Setterich (K.A.S.); Parkrestaurant Werden

Konzerte:

11.11.2018

Herbstkonzert des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler; PZ

02.12.2018

Adventskonzert des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler; PZ

02.12.2018

Winterkonzert der Blaskapelle Oidtweiler; Turnhalle Oidtweiler

Theater:

22. - 24.11.2018

Aufführungen der Theatergruppe der Frauengemeinschaft Beggendorf; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

Sonstiges:

10./11.11.2018

Ausstellung des Kanari- und Vogelzuchtvereins Baesweiler; MZH Grabenstraße

10.11.2018

Kameradschaftsabend der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf

11.11.2018

Patronatsfest der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich e. V. mit Kirchgang

12.11.2018

Martinsfeier im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf; Burg Setterich

17.11.2018

Wintergrillen des Junggesellenvereins Baesweiler; Hexenspielplatz im Märchenviertel

18.11.2018

Jahresabschlussveranstaltung der IGSO Setterich; Haus Setterich

24./25.11.2018

Kaninchenzuchtschau des KZV R 147 Oidtweiler; Turnhalle Oidtweiler

25.11.2018

Cäcilienfeier des Kirchenchores Puffendorf

28.11.2018

Weihnachtsfeier der Frauengemeinschaft Loverich-Floverich

29.11.2018

Mitgliederversammlung der Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich e. V.; Pfarrheim St. Andreas Setterich

01.12.2018

Familienfeier der Arbeiterwohlfahrt; MZH Grabenstraße

01.12.2018

X-mas Party der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf

01.12.2018

Barbaraabend des Barbaravereins Puffendorf

01. - 09.12.2018

Krippenausstellung des Geschichtsvereins Setterich e. V.; Pfarrheim St. Andreas Setterich

02.12.2018

Adventskaffee im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf; Burg Setterich

02.12.2018

Weihnachtsmarkt der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf

04.-06.12.2018

Weihnachtsfeier der Frauengemeinschaft Oidtweiler; ewv-Bürgertreff

05.12.2018

Barbarafeier des Senioren- und Invalidenvereins Baesweiler; Burg Baesweiler

05.12.2018

Adventsnachmittag der Frauengemeinschaft Puffendorf

07.12.2018

Öffentliche Jahresabschlussübung des Löschzugs Loverich-Floverich

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.

Kommunales Kino

Dienstag, 13.11.2018, 19.00 Uhr

Thor - Tag der Entscheidung

In Thor - Tag der Entscheidung gerät der Gott des Donners auf der anderen Seite des Universums in Gefangenschaft. In einem Wettlauf gegen die Zeit versucht Thor nach Asgard zurückzukehren, denn seine Heimat wird von der skrupellosen, allmächtigen Todesgöttin Hela bedroht, die Asgard vernichten will.

Dienstag, 27.11.2018, 19.00 Uhr

Mord im Orient Express

Jeder ist ein Verdächtiger, nachdem ein Mord an

Bord des luxuriösen Orient-Express geschieht und es braucht einen Meisterdetektiv, um das Rätsel zu lösen, bevor der Mörder erneut zuschlägt.

Dienstag, 11.12.2018, 19.00 Uhr

Aus dem Nichts

Aus dem Nichts zerbricht Katjas Leben: Ihr Mann und ihr Sohn sterben bei einem Bombenanschlag. Die Polizei fasst zwei Verdächtige: ein junges Neonazi-Paar. Katja will Gerechtigkeit - für sie gibt es keine Alternative.

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro



Kultur nach 8

Vorverkauf 2019 startet

Die beliebte Veranstaltungsreihe „Kultur nach 8“ findet auch 2019 ihre Fortsetzung. Der Vorverkaufssamstag, an dem die Abonnements und Einzelkarten für alle Veranstaltungen erworben werden können, hat sich bewährt und ist **am Samstag, 17.11.2018, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr**, in der Alten Scheune des Kulturzentrums Burg Baesweiler. Das Programm ist noch nicht abschließend erstellt, wird aber zu gegebener Zeit hier, über die Homepage der Stadt Baesweiler und die örtliche Presse veröffentlicht. Bitte den Termin für den Vorverkauf notieren!

VemAix GmbH

Versicherungsmakler Slotara



Wir sind **Sachverwalter** des Kunden und dem Grundsatz der optimalen Beratung verpflichtet.

Als unabhängiger Versicherungsmakler arbeiten wir mit allen namhaften Versicherungsgesellschaften zusammen. Den permanenten Versicherungsschutz in Form von Jahrespolizen begleiten wir durch die nachfolgenden Dienstleistungen, die wir **ohne weitere Zusatzkosten** anbieten.

- Beratung und Betreuung vor Ort
- Analyse und Bewertung bestehender Versicherungsverträge
- Beratung bei der Ermittlung des konkreten Versicherungsbedarfs
- Erarbeitung eines individuellen, bedarfsgerechten Angebotes
- Vermittlung von Verträgen und Vertragsverhandlungen mit Versicherern
- Überprüfung von Prämien, Bedingungen und Kontrolle der ausgefertigten Versicherungsdokumente
- Verwaltung und Betreuung Ihrer Versicherungsverträge
- Unterstützungen im Schadenfall
- Informationen über Marktentwicklungen, Tarifveränderungen Neuigkeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Reyplatz 1 · 52499 Baesweiler · Tel.: 02401 - 4750
info@versicherungsmakler-slotara.de



Tolle Seniorenwoche

"Wir danken dem Sponsorpartner innogy, dem Invaliden- und Seniorenverein Setterich 1969 als Kooperationspartner sowie den weiteren Sponsoren."

Kommunales Kino

Dienstag, 20.11.2018, 16.00 Uhr

Victoria & Abdul

Bei den prunkvollen Feierlichkeiten anlässlich ihres 50. Thronjubiläums lernt Queen Victoria den jungen Bediensteten Abdul kennen. Der Inder weckt das Interesse der exzentrischen Herrscherin. Zur Überraschung ihrer Familie und Berater nimmt sie Abdul in ihr persönliches Gefolge auf. Zwischen den beiden entwickelt sich eine innige Freundschaft, die bei der Entourage am Hofe schnell Misstrauen und Neid schürt. Victoria lernt durch Abdul, eine sich verändernde Welt mit anderen Augen zu betrachten und entdeckt ganz neue menschliche Seiten an sich...

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro

Peter Meisterbetrieb

Krüger

Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567



tipkrueger@t-online.de



CD-Tipp von Elke Tetz
Die wundersame Reise eines verlorenen Gegenstands

Seit Michele Mutter ihn als Kind verlas-

sen hat, lebt der 30-jährige abgeschottet im Bahnhofshäuschen eines verschlafenen Dorfs in Italien. Seine einzige Gesellschaft sind die liegengebliebenen Gegenstände, die er im täglichen ein- und ausfahrenden Zug einsammelt. Doch dann begegnet ihm Elena, die ihn wie ein Wirbelwind aus der selbst gewählten Einsamkeit reißt. Als er kurz darauf sein altes Tagebuch wiederfindet, das seine Mutter mitgenommen hat, als sie vor über zwanzig Jahren spurlos verschwand, gibt das den Anstoß für eine wundersame Reise quer durch Italien...

Zugegeben, den Prolog der Geschichte fand ich ein wenig sperrig. Ich mag es nicht, wenn Personen keine Namen, sondern nur grobe Bezeichnungen wie „der Junge“ oder „die Mutter“ haben. Ich habe der Geschichte Gott sei Dank trotzdem eine Chance gegeben, nicht zuletzt, weil Annina Braunmiller-Jest ihre Stimme beim Vorlesen wunderbar einsetzt. Und siehe da: Sobald die Geschichte in der Gegenwart spielt, hatten alle wichtigen Personen Eigennamen.

Michele, der Junge aus dem Prolog, ist mittlerweile ein ziemlicher Eigenbrötler, der sich aus Angst vor dem Leben auf „seinem“ Bahnhof verschanzt. Doch Elena durchbricht sämtliche räumlichen und emotionalen Grenzen, die er gesteckt hat und ermutigt ihn zur bislang größten Herausforderung seines Lebens. Dabei hat Elena durchaus auch ihr Päckchen zu tragen.



Buchtipp von Doris Sieben-Schopf
Jussi Adler-Olsen:
„Das Alphabetahaus“

1944. Die britischen Piloten Bryan und James, unzertrennliche Freunde von Kindesbeinen an, stürzen über deutschem Territorium ab. Schwerverletzt und unter falscher Identität gelangen sie in ein Sanatorium für Geistesranke im Schwarzwald. Ihr Leben als Simulanten im „Alphabetahaus“ wird zur Hölle auf Erden. Werden sie, wird ihre Freundschaft überleben? Jahrzehnte später brechen sich die entsetzlichen Ereignisse der damaligen Zeit noch einmal gewaltsam Bahn und stellen die Freundschaft auf eine harte Probe.

Das Buch ist ein dramatischer Thriller, der durch und durch spannend ist. Außerdem setzt es sich mit einem selten erwähnten dunklen Kapitel deutscher SS-Geschichte auseinander. Wer weiß schon, dass es sogenannte „Irrenanstalten“ gab, in denen sowohl „Irre“ als auch „Simulanten“ versuchten, den Krieg irgendwie zu überstehen. Wie weit geht ein Mensch, um zu überleben, zu vertuschen, um seine Haut zu retten? Auch die Tatsache, dass hochrangige Nazis noch Jahrzehnte später ihre alten Ämter bekleideten, nie zur Rechenschaft gezogen wurden und unsere Gesellschaft weiter mitgeprägt haben, macht sehr nachdenklich. Insgesamt, trotz einiger Schwächen, ein gut recherchiertes Buch, das man gar nicht mehr aus der Hand legen will.



Buchtipp von Michaela Steinacker
Alex Capus:
Königskinder

Was für eine Geschichte - fast ein Märchen. Capus erzählt von zwei Paaren. Das erste Paar, Max und Tina, ist mit seinem Toyota in den

Schweizer Alpen in einen Schneesturm geraten, dort müssen sie im Auto die Nacht verbringen, da der Alpenpass zugeschneit ist. Um die Zeit zu überbrücken, erzählt Max eine Geschichte aus der Zeit der Französischen Revolution, die sich, laut Max, genau dort in den Alpen zuge-tragen hat:

Jakob, ein armer Kuhhirte, verliebt sich in Marie, die Tochter eines reichen Bauern. Der hat allerdings für seine Tochter eine bessere Partie geplant. Unglücklich verdingt sich Jakob daraufhin beim Militär, später wird er von Elisabeth, der Schwester König Ludwigs XVI., auf deren „Show-Bauernhof“ in Montreuil bei Versailles als Kuhhirte quasi zwangsverpflichtet. Doch immer noch hat Jakob nur Marie im Kopf und ist todunglücklich. Werden sie sich je wiedersehen?

Capus erzählt die Geschichte zweier Paare in zwei unterschiedlichen Epochen. Die jeweiligen Partner kennen einander sehr gut und können sich in Krisenzeiten aufeinander verlassen. Dies alles erzählt der Autor mit einer großen Sympathie für seine Protagonisten. Er bedient sich einer Sprache, die geschickt zwischen dem 21. Jahrhunderts und der des 18. Jahrhunderts wechselt. Eine phantasievolle und berührende Erzählung, eben fast ein Märchen.




Seit 1966

Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau




Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777

**Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 13.00 + 14.30 - 18.00
Fr. 09.00 - 18.00 • Sa. 09.00 - 13.00**

Aus eigener artgerechter Haltung: Frische Enten, Gänse, Puten, Hühner, Hähnchen und Kaninchen

30 Eier täglich frisch Größe S nur 3 €

Obst + Gemüse aus eigenem Anbau

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, 52499 Baesweiler

Dienstag
14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag
14.00 – 18.00 Uhr
Freitag
10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401 / 895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Come in
Onleihe Region Aachen

Onleihe

Onleihe-Sprechstunde

Jeden Donnerstag in der Zeit zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen rund um die Onleihe. Dabei werden wir versuchen, Ihre Anfragen möglichst sofort, zumindest aber zeitnah, zu beantworten.



Buchtipps von Nadine Schrank Romy Fölck - Totenweg

In einer Herbstnacht wird der Vater der Polizistin Frida brutal niedergeschlagen und liegt seither im Koma. Ein Mordversuch? Sie kehrt in ihr Heimatdorf in der Elbmarsch zurück, auf den Obsthof ihrer Eltern, wo sie auf Kriminalhauptkommissar Haverkorn trifft. Beinahe zwanzig Jahre sind seit ihrer letzten Begegnung vergangen, seit dem Mord an Fridas bester Freundin Marit, der bis heute nicht aufgeklärt werden konnte. Frida fällt die Rückkehr ins Dorf schwer - die Herbststürme, die Abgeschiedenheit, das Landleben zwischen Deichen, Marsch und Reetdachhäusern. Ihre alte Schuld scheint sie hier zu erdrücken, weil sie Marits Mörder kennt, aber niemandem davon erzählte ...

Der Kriminalroman „Totenweg“ von Autorin Romy Fölck, ist der Auftakt zu einer spannenden Krimiserie mit der jungen Polizistin Frida Pausen und dem erfahrenen Alt-Ermittler Bjarne Haverkorn. In diesem ersten Fall lernen sich die beiden ungleichen Kollegen näher kennen und entdecken Gemeinsamkeiten, die sie am Ende zu einem guten Team zusammenschweißen. Mit Hilfe von Haverkorn muss Frida ihre Vergangenheit aufarbeiten und Bjarne kann vielleicht endlich einen "Cold Case" ad acta legen, der ihn seit Beginn seiner Laufbahn bei der Kriminalpolizei verfolgt. Dazu kommen noch einige private Schwierigkeiten der beiden Hauptcharaktere. Während Frida um Haus und Hof kämpfen muss, als sie feststellt, dass ihr Vater kurz vor der Pleite steht, kämpft Haverkorn dagegen um seine Ehe.

Insgesamt ein wirklich solider und spannungsgeladener Krimi, der mir viel Lesevergnügen bereitet und Lust auf mehr Krimis mit den beiden Ermittlern geweckt hat. Sehr gelungen fand ich, dass die Geschichte auf zwei Zeitebenen und aus zwei unterschiedlichen Blickwinkeln erzählt wird, sich aber alles nahtlos zusammenfügt. Die Handlung ist solide konstruiert, mit einigen interessanten unerwarteten Wendungen, die nicht nur neues Licht auf den Fall werfen, sondern auch im persönlichen Leben von Frida und Haverkorn einiges durcheinanderbringen.



Lesung mit Sabine Thiesler

Mittwoch, 7. November
20.00 Uhr, Burg Baesweiler

Sabine Thiesler, eine der erfolgreichsten Thriller-Autorinnen Deutschlands, liest aus ihrem neuen Buch:

„Zeckenbiss“

Karten zu dieser Lesung erhalten Sie in der Bücherei, in der Buchhandlung Wild und an der Abendkasse.

Eintritt: 10,00 Euro

Dienstag,

18.

Nov. 2018

20.00 Uhr

Burg Baesweiler

Margret Nußbaum

„Noch sechs Mal schlafen...“

...dann steht Weihnachten vor der Tür. Aber wer ist er eigentlich, dieser Herr Weihnachten? Oder handelt es sich etwa um eine Dame? Auf diese Frage hat Margret Nußbaum mehr als nur eine witzige Antwort auf Lager. Wie immer lädt sie auch in diesem Jahr kurz vor Weihnachten zu ihrer traditionellen „Schönen Bescherung“ mit Verlosung ein. Diesmal pflückt sie 24 Päckchen vom Weihnachtsbaum, die besondere Überraschungen verheißen. Denn sie sind prall gefüllt mit Geschichten, Liedern, lustigen Gedichten und heiteren Betrachtungen zur Weihnachtszeit. Dabei wirft Margret Nußbaum auch einen Blick über die Innen- und Außengrenzen unseres Landes und verrät, wie unsere Nachbarn an Weihnachten ticken. Getreu dem Slogan „Süßer die Kassen nie klingeln“ widmet sie sich dem alljährlichen Weihnachtsgeschenke-Marathon. Dabei schaut sie über Ladentheken und in Einkaufstüten, gibt Beobachtungen bei ihren Streifzügen durch Kaufhäuser zum Besten - oder bei Fahrten mit Bus oder Bahn in weihnachtlich geschmückte Städte. Sie nimmt den Hype um's weihnachtliche Basteln, Backen und Kochen auf Korn - nach dem Motto „Weihnachten ohne Thermomix ist wie Ostern ohne Eierkocher“. Darüber hinaus räumt sie auf mit immer noch gängigen Mythen - etwa, dass die Weihnachtsgeschichte nur im Christentum erzählt wird oder dass Weihnachtskekse ungesund sind.

Eintritt: 5 Euro.

Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Baesweiler, in der Buchhandlung Wild sowie an der Abendkasse.

Dienstag,

27.

Nov. 2018

20.00 Uhr

Burg Baesweiler

Lauschsalon- Hörstück für eine Stimme und ein Instrument von Anja Bilabel

„Geschichte eines ungestümen Herzens“



Ein Hörstück über das Leben und Wirken deutschsprachiger Autorinnen während und nach der NS-Zeit; ihr Leben und Schreiben während der Verfolgung durch das NS-Regime, im Exil und in den Nachkriegsjahren. Ein Abend mit Texten von u.a. Rose Ausländer, Gertrud Kolmar, Mascha Kaleko und Nelly Sachs. Trotz des Hintergrundthemas stimmen die Texte hoffnungsfroh, da der Abend neben der Historie die Phantasie, die Stärke und den Mut der Frauen, ihr Alltagsleben, ihre Liebe in den Vordergrund stellt, von ihrer Leidenschaft zum Schreiben erzählt und dem daraus resultierenden öffentlichen Widerstand.

Eine berührende Zusammenstellung der Schauspielerin, Autorin und Theatermacherin Anja Bilabel. Die musikalischen Passagen im Hörstück werden gespielt vom Violinisten David Heinrich.

Eintritt frei

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Baesweiler.

Meisterbetrieb

Toni RODRIGUEZ

- Heizung
- Sanitär
- Solar

Neubauten - Altbauusanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: infotonirodriguez@t-online.de
www.tonirodriguez.vpweb.de

Im Rahmen der Kampagne „Aktion Biotonne Deutschland“ war die AWA Entsorgung GmbH am 14. September gemeinsam mit der Stadt Baesweiler an einem Infostand auf dem Wochenmarkt vertreten. Dort konnten Besucher/innen ihre Bioabfälle von zu Hause gegen Kompost eintauschen. Wer am Gewinnspiel teilgenommen hatte und das Quiz erfolgreich lösen konnte, gewann sogar einen bunten Bioabfallbehälter mit Biotüte und Kressesamen.

Die deutschlandweite Kampagne, die vom Bundesumweltministerium, Landesumweltministerium, NABU, dem Einzelhandel (u.a. tegut, REWE, toom, real und Edeka), Abfallverbänden sowie Landkreisen und Kommunen unterstützt wurde, machte vom 8. - 29. September bundesweit auf die Biotonne aufmerksam und klärte über die Vorteile und Handhabung der getrennten Sammlung von organischen Küchenabfällen auf.

Verwelkte Rosen, Kartoffelschalen und mehr als 100 weitere kompostierbare Abfälle bilden die größte Abfallfraktion in unseren Küchen. Während Deutschland bei Glas und



Papier vorbildlich trennt, gibt es beim Bioabfall gewaltigen Nachholbedarf. Die Hälfte unseres Bioabfalls – rund 4,5 Millionen Tonnen – landet jährlich immer noch in der Resttonne anstatt der Biotonne. Die Kampagne greift diese Problematik auf und wirbt für mehr kompostierbare Küchenabfälle und weniger Plastik in der Biotonne. Bundesweit nehmen mittlerweile bereits 261 Kompostierungs- und 72 Vergärungsanlagen Bioabfälle auf, um

diese weiterzuverwerten. Aus Bioabfällen entsteht Biogas, welches zur Erzeugung von Strom und Wärme genutzt wird, sowie Kompost für die Landwirtschaft. Die Kampagne wirbt nicht nur für mehr, sondern auch für sauberen Bioabfall. Werden Bioabfälle durch Plastik, Glasscherben, Dosen und andere Fremdstoffe verunreinigt, müssen diese aufwendig und kostenintensiv aussortiert werden. Gelingt das Aussieben nicht, ist der Kompost

ruiniert. Wer möchte schon Plastikstückchen und Glasscherben in der Garten- oder Blumenerde wiederfinden?

Mehr zur Kampagne finden Sie unter:

www.aktion-biotonne-deutschland.de. Dort erfahren Sie im Biotonnen-Check auch noch einmal übersichtlich dargestellt, welche Abfälle in die Biotonne entsorgt werden dürfen.

Versichern - Vorsorgen - Vermögen



**Ihre Ansprechpartner vor Ort, v.l.n.r.: Heribert Konrath
Tanja Sieprath - Ina Heinrichs - Michael Harperscheidt**

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/60 13 10
Fax 60 13 115 - Mobil 0172/2535021
Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
Mittw.-Nachm. geschlossen



www.metzgerei-lowis.de



Energiesparmeister/in 2019 gesucht

Für das kommende Jahr sucht die Verbraucherzentrale NRW erneut Familien und/oder Wohngemeinschaften, die in ihrem Haushalt besonderen Wert auf das Energiesparen legen oder schon immer einmal vorhaben, ihren Energieverbrauch zu reduzieren.

Alle teilnehmenden Haushalte werden für ein Jahr (1. Januar bis 31. Dezember 2019) vom Energieberater Gerhard Weiß (Verbraucherzentrale der StädteRegion Aachen) begleitet, erhalten im Laufe des Jahres mehrere kostenlose Energieberatungen und wertvolle Tipps zu Verhaltensänderungen in Sachen Energiesparen im Haushalt. Zudem werden diese zu spannenden Vorträgen und Ausflügen rund um das Thema Energie (-sparen) eingeladen.

Neben den kostenlosen Energieberatungen und der Einsparung von Energiekosten, gibt es für alle Haushalte, die bis zum Ende des Wettbewerbs teilgenommen haben, interessante Preise zu gewinnen. Die Familie oder Wohngemeinschaft, die im kommenden Jahr am meisten Energie eingespart hat, wird zudem zum/zur Energiesparmeister/in gekürt.

Wer kann am Wettbewerb teilnehmen?

Familien oder Wohngemeinschaften der StädteRegion Aachen mit mindestens drei Bewohner/innen, die seit drei Jahren oder mehr im selben Haushalt zusammenleben und deren Messeinrichtungen (Strom-, Gas- und Wärmemengenzähler, genaue Tankstandanzeiger) zugänglich sind, können an der Energiesparmeisterschaft teilnehmen. Für Haushalte, die mit Holz und Kohle heizen, ist eine Teilnahme leider nicht möglich.

Wie Sie Ihren Haushalt zum Wettbewerb anmelden können, erfahren Sie unter www.verbraucherzentrale.nrw/energiesparmeister-staedteregion oder direkt beim Energieberater der Verbraucherzentrale Gerhard Weiß (Tel.: 02404-9032730; E-Mail: alsdorf.energie@verbraucherzentrale.nrw). Bewerbungsschluss ist der 30. November 2018.

Verkaufsoffener Sonntag – Klimaschutz war mit dabei!

Welches Obst und Gemüse hat in Deutschland gerade Saison? Wie lagere ich meine Lebensmittel richtig? Und was darf eigentlich in die grüne Tonne? Diesen Fragen widmete sich der gemeinsame Stand der Baesweiler Klimaschutzbeauftragten und der Verbraucherzentrale NRW am verkaufsoffenen Sonntag (30. September) in der Kückstraße. Wie bereits im Sommer auf dem Baesweiler Wochenmarkt wurden interessierte Besucher/innen an diesem Stand auch über die Zusammenhänge informiert, die zwischen dem Lebensmittelkonsum und dem Klimawandel bestehen.

Zwei Gewinnspiele lockten dabei die Besucher/innen an den Stand. So wurde zum einen genauer unter die Lupe genommen, welche saisonale Obst- und Gemüsesorten in Deutschland derzeit in/auf den Super- und Wochenmärkten angeboten werden. Passend dazu wurden Saisonkalender und eine Übersicht aller Baesweiler Bauernhöfe ausgegeben, die geerntete Lebensmittel zum Verkauf anbieten. Durch den Kauf von Lebensmitteln aus der näheren Umgebung können lange Transportwege und dadurch der Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase vermieden werden.

Zum anderen ging der Stand auf die Aufbewahrung von Lebensmitteln ein, welche im und außerhalb des Kühlschranks aufbewahrt werden. Zudem wurde über die richtige Einsortierung der Lebens-

mittel im Kühlschrank informiert. Wer Lebensmittel richtig lagert, verlängert deren Haltbarkeit und beugt Lebensmittelverschwendung vor. Nach der Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft „Zu gut für die Tonne“ landet aktuell jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, in der Tonne. Elf Millionen Tonnen Lebensmittel entsorgen Industrie, Handel, Großverbraucher und Privathaushalte in Deutschland jedes Jahr als Abfall.

Doch auch bei durchweg richtiger Lagerung lassen sich nicht alle Lebensmittelabfälle vermeiden. Durch deren Entsorgung in die grüne Tonne sind diese jedoch nicht ganz verloren und können weiterverwertet werden.

Das zweite Gewinnspiel am Klimaschutzstand widmete sich der Biotonne und welche Abfälle in diese entsorgt werden dürfen. Dort erfuhren die Besucher/innen, wie die Bioabfälle aus Baesweiler, den 24 weiteren Städten und Gemeinden der StädteRegion Aachen und des Kreises Düren sowie der Stadt Aachen verwertet werden. So landen seit 2012 jährlich etwa 30.000 Tonnen Bioabfälle in der Kompostierungs- und Vergärungsanlage der AWA Entsorgung GmbH in Würselen. Aus den Abfällen wird dort zum einen Biogas gewonnen, welches in einem Blockheizkraftwerk verbrannt wird und elektrische sowie thermische Energie erzeugt. Zum anderen werden aus den Resten jährlich fast 10.000 Tonnen Fertigm compost hergestellt, der

als Dünger in der Landwirtschaft genutzt wird.

Ausführlichere Informationen zur Kompostierungs- und Vergärungsanlage finden Sie unter www.awa-gmbh.de/die-anlagen/biovergaerung-wuerselen/. Sie sind sich unsicher, welche Abfälle in die grüne Tonne entsorgt werden dürfen? Die AWA-Abfallberatung hilft Ihnen hierbei weiter und berät Sie zu allem rund um das Thema Abfall (Telefon: 02403 8766353). Wer also darauf achtet, Lebensmittel aus der Region und zur jeweiligen Saison einzukaufen, diese richtig zu lagern und die Bioabfallreste zur Weiterverwertung auch noch in die Biotonne entsorgt, leistet einen wichtigen Beitrag zum Schutz unseres Klimas.



HD-Reisen

Unseren neuen druckfrischen Katalog erhalten Sie beim verkaufsoffenen Sonntag in Birden (13.00 - 18.00 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

20.11. - 24.11.	5 Tage Wien Weihnachtsmärkte 4*-Hotel	DZ/ÜF, 1 x HP p. P. ab	339,00 €
29.11. - 03.12.	5 Tage Advent in Chiemgau Programm	4 x HP p. P. ab	399,00 €
03.12. - 05.12.	3 Tage Lüneburger Heide Programm	DZ/HP p. P. ab	279,00 €
06.12. - 09.12.	4 Tage Erzgebirge mit Dresden 4*-Hotel, Programm	DZ/HP p. P. ab	335,00 €
07.12. - 09.12.	3 Tage Berlin Weihnachtsmärkte 4*-Hotel, Programm	DZ/ÜF p. P. ab	149,00 €
07.12. - 09.12.	3 Tage Nürnberg - Würzburg - Regensburg , Programm	DZ/HP p. P. ab	219,00 €

Ab dem 28.11. starten unsere Weihnachtsmarktfahrten: CentrO Oberhausen, Schloss Dyck, Trier, Monschau, Wasserschloss Dorrenburg, Köln, Velen, Frankfurt und viele mehr... Rufen Sie uns an.

02.02., + 10.2.2019	„Tratsch im Treppenhaus“ Volksbühne Köln, inkl. Eintritt, Preisklasse 1	58,00 €
03.02.2019	Musikparade in Köln inkl. Eintritt, Preisklasse 1	89,00 €
10.02.2019	Ehrlich Brothers in Köln inkl. Eintritt, Preisklasse 1	117,00 €
22.02.2019	Kastelruther Spatzen in Köln inkl. Eintritt, Preisklasse 1	90,00 €

Birgden - Große Pley 15a - Tel. 02454 6262 - Fax 7800

Baesweiler - Reyplatz 2 - Tel. 02401 8011666 - Fax 8011667

Viele weitere Fahrten im Programm - www.hd-reisen.de - Mail info@hd-reisen.de

Unser Reisetipp Südtirol

12.12 - 16.12. 5 Tage
3* Hotel incl. HP + Eintritt
499,00 €



**Weihnachtskonzert der
Kastelruther Spatzen**



GYMNASIUM DER STADT BAESWEILER

Otto Hahn-Straße 16–18, Baesweiler, Telefon 02401 2151, www.gymnasium-baesweiler.de

FREMDSPRACHEN

Fremdsprachenfolge:

Englisch (Pflicht ab Klasse 5), Französisch (Pflicht ab Klasse 7), Latein (Wahl ab Klasse 8), Italienisch (Wahl ab Jahrgangsstufe EF), Auslandsbetriebspraktikum in Montesson (LK F in Jahrgangsstufe Q2), Italienaustausch (in Jahrgangsstufe Q1), Frankreichaustausch (in Klasse 9)

DEUTSCH

Leseförderprogramm „Antolin“ (Nutzung Computer), Vorlesewettbewerb, Literaturkurse (Sek. II), Theaterbesuche

DIFFERENZIERUNG

Schwerpunkte im Wahlpflichtangebot in Klasse 8:

Fremdsprache: Latein. Naturwissenschaften: Informatik mit Mathematik, Biologie mit Chemie und Physik. Gesellschaftswissenschaften: Erdkunde mit Geschichte und Sozialwissenschaften

NATURWISSENSCHAFTEN

Fächerübergreifende naturwissenschaftliche Projekte in Arbeitsgemeinschaften, Teilnahme an „Jugend forscht“, Ausstattung Informationstechnik: zwei Computerarbeitsräume mit je 32 Computern, Smartboard in Fachräumen, Einführung in Textverarbeitung und Tabellenkalkulation (in Klasse 7), Informatik mit Mathematik (Wahl ab Klasse 8 möglich), Informatik (Wahl ab Jahrgangsstufe EF möglich)

BEGABTENFÖRDERUNG

Mitarbeit in „Power-AGs“: Besonders begabte Schüler werden eingeladen zu Arbeitsgemeinschaften in Fremdsprachen, Mathematik, Naturwissenschaften, z.B.: DELF – internationale anerkannte französische Sprachprüfung (in Klassen 8 und 9 sowie Jahrgangsstufe EF), Cambridge-Examinations in Englisch – internationale anerkannte englische Sprachprüfung (ab Klasse 6), Teilnahme an außerschulischen Veranstaltungen der Begabtenförderung, z.B. an Hochschulen, Sommerseminaren, Veranstaltungen von Stiftungen

SPORT

Eigene Dreifachsporthalle, Nutzung des städtischen Sportparks und der städtischen Schwimmhalle, Spiel- und Sportfeste in allen Jahrgangsstufen, Teilnahme an den Städteregionsmeisterschaften, Sporthelferausbildung, Sport-AGs, Skifahrt in Klasse 9

MUSIK

Weihnachtssingen mit allen Schülerinnen und Schülern aus Klasse 5, Streicher-Projekt – Instrumentalunterricht in Klasse 5, Unterstufenchor (für die Klassen 5 und 6), Schulchor (ab Klasse 7), Juniorband, Sinfonieorchester, jährlich mehrtägige Fahrt von Chören und Orchester zwecks gemeinsamen Übens, Auftritte für die Stadt Baesweiler, Musikschule im eigenen Haus

BERUFSBERATUNG

„Girls and Boys Day“ – ein Tag in einem Betrieb eigener Wahl (in Klasse 9), Heranführung an die Berufswahlentscheidung – Thema des Unterrichts in Klasse 9 in Verbindung mit „Saurer.Schlafhorst“, Führen eines Berufsportfolios ab Klasse 8, Zweiwöchiges Berufspraktikum (in Jahrgangsstufe EF), Kontakte zu Hochschulen, Berufsberatung durch Ehemalige und andere Vertreter der Arbeitswelt (für Jahrgangsstufe Q1), Einzelberatungen in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, Kontakte zur Arbeitswelt, z.B. Kooperationsvertrag mit „Saurer.Schlafhorst“, drei Berufs erkundungstage

PÄDAGOGISCHE KONZEPTE

Nachmittagsbetreuung (Mo, Di) – Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5, Aufbau von Medienkompetenz Sekundarstufe I: „Lernen lernen“ (Klasse 5), Workshops Medienscouts (Klasse 5–7), Einführung in die Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationsprogramme und Internetrecherche (Klasse 7), Aufbau von Medienkompetenz Sekundarstufe II: Methodentage zur Vorbereitung auf die Facharbeit, Gesundheits-erziehung – Gesunde Ernährung und Suchtvorbeugung: Einführungstage in Klasse 6, Vertiefung im Unterricht vor allem in Klasse 8, Antigewalttraining – für Jungen und Mädchen (Klasse 7), Lions Quest – ein Programm zum Erwachsenwerden, Sozial Gemial – Schüler engagieren sich für die Gesellschaft, Praktische Philosophie – Pflicht für alle Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen (Klasse 5–9), Sammlungen und andere Aktionen für karitative Zwecke (Müttergenesungswerk, Baesweiler Tafel ...), Mediationskonzept – Schüler als Streitschlichter, Schulsanitätsdienst – Ausbildung zum Schulsanitäter, Erste-Hilfe-Leistung im schulischen Alltag und bei außerunterrichtlichen Schulveranstaltungen, Lernforum, Kooperation mit anderen Schulformen zur Erleichterung der Übergänge

**TAG DER
OFFENEN TÜR**
Sa., 24.11.2018
Beginn: 9.10 Uhr im PZ
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

INFOABEND
für Eltern der Viertklässler:
Do, 22.11.2018,
19.00 Uhr im PZ

WWW.GYMNASIUM-BAESWEILER.DE

RealsCHULE BaesWEILER

Als weiterführende Schule im gegliederten Schulsystem hat die Realschule die Aufgabe, ihren Schülern eine realistische Schulbildung zu vermitteln. Sowohl theoretisch begabte als auch lebenspraktisch interessierte Kinder finden in der Realschule die ihnen gemäße Schulform und Förderung. Die Realschule baut auf dem 4. Schuljahr der Grundschule auf und führt in der Regel in 6 Schuljahren unmittelbar zum Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Bei guten und befriedigenden Leistungen können die Schüler zusätzlich die Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk erwerben, um danach an einem Berufskolleg, einer Gesamtschule oder einem Gymnasium das Abitur zu machen.



**Tag
der offenen Tür**

Samstag, 17.11.2018
ab 10.00 Uhr

im Rahmen eines
Schulfestes

Realschule Baesweiler

Die Realschule Baesweiler ist eine Schule, in der ein großer Wert auf gute persönliche Bezüge und respektvoller Umgang zwischen Schülern und Lehrern und innerhalb der Schülerschaft gelegt wird. Ein besonderes Augenmerk gilt der Förderung sozialer Beziehungen und einer humanen Schulumgebung. Zu diesem Zweck werden jedes Jahr „Respektwochen“ durchgeführt, die ihren Schwerpunkt auf das allgemeine Verhalten legen.

Unsere Realschule der Stadt Baesweiler wird im gegenwärtigen Schuljahr 2018/2019 von 759 Schülerinnen und Schülern (347 Mädchen und 412 Jungen) besucht, die von 56 Lehrkräften an 5 Schultagen in 29 Klassen unterrichtet werden.

Der Pflichtunterricht an der Realschule Baesweiler findet vormittags montags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8.00 - 14.00 Uhr, dienstags und freitags bis 12.30 Uhr statt. Die Schüler erhalten über die vorgeschriebene Stundenzahl hinaus in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik verstärkten Fachunterricht. Außerdem bietet die Realschule von montags bis donnerstags eine Hausaufgabenbetreuung in den Hauptfächern für die Klassen 5 und 6 an. Die Unterrichtsstunden umfassen jeweils 60 Minuten. Anschließend besteht die Möglichkeit, freiwillig an weiteren sportlichen/spielerischen Aktivitäten teilzunehmen. Eine Mensa bietet jeden Tag warme Mahlzeiten nach Bestellung sowie Snacks, Salate, belegte Brötchen, etc. an.

Durch die großzügige Unterstützung des Schulträgers kann die Realschule neben der ausreichenden Anzahl von Klassen- und Fachräumen ein optimales Fachraumangebot für die naturwissenschaftlichen Bereiche unserer Schule sowie für die Schulschwerpunkte „Technik“ und „Informatik“ anbieten. Des Weiteren wurde im laufenden Schuljahr eine neue Schulküche eingerichtet.

Übergang zur Realschule

Schülerinnen und Schüler des 4. Schuljahres können zu unserer Realschule überwechseln.

Die beiden ersten Schuljahre (Klasse 5/6) gelten als Erprobungs- bzw. Orientierungsstufe. In ihr kann sich der Schüler ungestört in die Arbeitsweise der Realschule einleben. Weitere Informationen zu den Bildungsgängen erhalten Sie auch an unserem Tag der offenen Tür.

Sprachen

1. Fremdsprache:

Englisch ab Klasse 5

2. Fremdsprache:

Französisch in Klasse 6

Die Leistungsnote im Fach Französisch ist in Klasse 6 nicht versetzungsrelevant.

Ab Klasse 7 erfolgt der Französischunterricht als Wahlpflichtfach.

Naturwissenschaften und Neigungsdifferenzierung (4. Hauptfach ab Klasse 7)

Die Fächer Biologie und Physik werden in der Regel ab der 5. Klasse erteilt, Chemie dagegen erst ab Klasse 7. Die Stundenzahl dieses Lernbereichs Naturwissenschaften beträgt je nach Klassenstufe zwischen drei und fünf Wochenstunden.

Mädchen und Jungen können das Fach **Technik** am Ende der Klasse 6 mit jeweils drei Wochenstunden als viertes Hauptfach neben den bisherigen Hauptfächern Englisch, Deutsch und Mathematik wählen. Alternative Wahlfächer ab Klasse 7 sind Biologie (Naturwissenschaften), Sozialwissenschaften, Informatik und Französisch.

Außer im Fach Informatik werden in anderen Fachzusammenhängen Kenntnisse im Umgang mit dem Computer erlernt und vertieft:

- Antolin (Leseförderung)
- Informationstechnische Grundausbildung
- Berufswahlvorbereitung (Internetrecherche und Powerpoint-Präsentationen zu Berufsfeldern)

- Arbeit mit den interaktiven Whiteboards in den Fachräumen bzw. mit den Laptop-/iPad-Wagen in den übrigen Klassenräumen

Weitere Angebote in Klasse 9 und 10

Im gegenwärtigen Schuljahr können die Schüler und Schülerinnen der höheren Klassen die Wahl aus mehreren Kursen treffen, z.B. Englisch- bzw. Mathematik-Förderkurs, Schulband, Streitschlichtung, Sanitäter, Ausbildung zu Medienscouts. Des Weiteren gibt es Vorbereitungskurse („Powerkurse“) auf die gymnasiale Oberstufe, in denen u.a. auch Sprachzertifikate wie PET (Cambridge English Certificate) und DELF (Französisch) erworben werden können.

Wo bekomme ich mehr Informationen?

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen **am Samstag, dem 17. November 2018 ab 10.00 Uhr** zu

unserem „Tag der offenen Tür“ im Rahmen eines Schulfestes der Realschule Baesweiler.

An diesem Tag haben alle Interessenten Gelegenheit zu einer umfangreichen Information für alle Schüler und Eltern der 4. Schuljahre über die Arbeit der Realschule Baesweiler mit Gelegenheit zur Diskussion mit den Lehrkräften. Nach Wunsch werden auch Führungen durch die Schule angeboten.

Groteclaes

Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer

Elektromeister

Grüner Weg 28
52070 Aachen

Tel.: 0241 - 99 00 42 00
Mobil: 0151 - 14 100 474
Fax: 0241 - 99 00 42 24

E-Mail: info@groteclaes-elektro.de
Internet: www.groteclaes-elektro.de

Als Verstärkung für unser junges Team suchen wir einen

Elektrotechniker (m/w)

für Energie- und Gebäudetechnik

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Mittwoch, 07. November 2018

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Standzeiten, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



08.30 - 09.45 Uhr	Setterich:	An der Burg (Parkplatz Rathaus)
10.00 - 11.00 Uhr	Loverich:	Beethovenstr. (Wendehammer Sportplatz)
11.30 - 12.30 Uhr	Beggendorf:	Parkplatz Lindenstr. / Werner-Reinartz-Str.
13.30 - 15.00 Uhr	Baesweiler:	Max-Beckmann-Str. (Parkplatz gegenüber dem Sportpark)
15.30 - 16.30 Uhr	Oidtweiler:	Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str. (Parkplatz)

Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Am Schadstoffmobil können sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Gewerbetreibende an verschiedenen Standorten bis 15 Kilogramm / 15 Liter haushaltsübliche schadstoffhaltige Abfälle **kostenlos** abgeben.

Zusätzlich gibt es Abgabemöglichkeiten für Schadstoffe am Entsorgungszentrum Warden, Mariadorferstraße 2, 52249 Eschweiler.

Annahme:

Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Für Rückfragen und weitere Informationen zu der Schadstoffannahme, den Standorten und Standzeiten steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 – 353 zur Verfügung.



sparkasse-aachen.de

Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 Sparkasse Aachen

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Ab dem Jahr 2017 sind alle Abfuhrbezirke zusammengelegt und werden in einem 14-tägigen Rhythmus donnerstags abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	02. November 2018	alle Bezirke (1 – 10)*
*Achtung! Verlegung der Abholung wegen Allerheiligen		
Donnerstag	15. November 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	29. November 2018	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	13. Dezember 2018	alle Bezirke (1 – 10)



Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne



Im Jahr 2018 werden die Abfuhrbezirke 1 und 8 in der Regel freitags* statt wie bisher montags abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich dienstags* statt wie bisher freitags abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Dienstag	06. November 2018	Bezirke 9 + 10
Dienstag	13. November 2018	Bezirke 3 + 4
Freitag	16. November 2018	Bezirke 1 + 8
Dienstag	20. November 2018	Bezirke 5 + 6
Dienstag	27. November 2018	Bezirk 2
Dienstag	04. Dezember 2018	Bezirke 9 + 10
Samstag	08. Dezember 2018	Bezirk V7**



****Achtung!!! ... am Samstag, den 08. Dezember 2018 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.**

Dienstag	11. Dezember 2018	Bezirke 3 + 4
Freitag	14. Dezember 2018	Bezirke 1 + 8

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienst-zentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403 / 55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

ACHTUNG! Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Mittwoch, 07. November 2018 in allen Bezirken!



Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als **Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- in **offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in **den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.



Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2018 oder bei der **AWA-Abfallberatung; Tel. 0 2403 / 8766 - 353.**

Fünf verschiedene Lampen - zwei Entsorgungswege - Warum?



Ausgediente **Halogenlampen und herkömmliche Glühlampen** gehören in die Restmülltonne. Dagegen müssen sowohl **Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren als auch LEDs** getrennt entsorgt werden - warum?

Halogenlampen unterscheiden sich von Glühlampen im Wesentlichen durch das Halogengas, das den Wolframfaden vor Sauerstoff schützt und Lebensdauer und Energieausbeute erhöht. Glühlampen und Halogenleuchten enthalten keine schädlichen Stoffe und dürfen deshalb in die Restmülltonne gegeben werden.

Bei **Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren** sieht das anders aus: Sie arbeiten nach gleichem Funktionsprinzip und enthalten beide Quecksilber, das sie zu gefährlichem Abfall macht. Außerdem funktionieren Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren über einen elektronischen Starter. LEDs (light emitting diodes) enthalten im Sockel ebenfalls zahlreiche elektronische Bauteile sowie Dioden-Chips. Sie gelten zurzeit trotzdem als die umweltfreundlichsten Leuchten.

Damit fallen **Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und LEDs** unter das Elektro- und Elektronikgesetz. Dieses schreibt vor, dass elektronische Geräte und Bauteile nicht über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Sie können stattdessen kostenlos im Handel zurückgegeben werden. Zusätzlich werden alle drei Leuchtmittel ebenfalls kostenlos am Schadstoffmobil und an den Entsorgungszentren der AWA GmbH sowie an zahlreichen kommunalen Wertstoffhöfen angenommen.

Weitere Tipps und Anregungen sind bei der Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnr. 02403 / 8766 - 353 erhältlich.

ELEKTROTECHNIK HELMUT MAAHSEN

TECHNIK
...für JEDERMANN!



- Rauchmelder
- E-Check
- Reparaturen
- Alarm- + Telefonanlagen
- Elektroinstallationen

Anton-Klein-Str. 16
52499 Baesweiler

Tel.: 02401 / 6024310
Mobil: 0151 19370344
Mail: Maahsen.H@t-online.de



Meine beste Karte beim Service.

Die Mercedes-Benz Service VorteilsKarte.

Genießen Sie damit 20 % Preisvorteil und 100 % Qualität bei Ihrem Mercedes-Benz Service: für die wichtigsten Wartungs- und Verschleißarbeiten sowie für die dafür notwendigen Original-Teile. Ihre kostenlose Karte erhalten Sie unter www.mercedes-benz.de/service-vorteilskarte. Oder kommen Sie einfach direkt zu uns.
Das Beste für mich: Mein Service.

20 % Preisvorteil.

Für viele Mercedes-Benz Modelle.
Für lange Zeit: bis 31.12.2019.

Gültig für die A-Klasse (BR 168 und BR 169), B-Klasse (BR 245), C-Klasse (BR 202, BR 203 inkl. Sportcoupé und CLC), E-Klasse (BR 124, 210, 211), M-Klasse (BR 163), CLK-Klasse (BR 208), SLK-Klasse (BR 170) und den 190er (BR 201).

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 02404/94330 • Fax 943330
ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 02403/87020 • Fax 870230
AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Wann?**Was?**

- 30.10.2018 Brain-Gym-Lerngymnastik für Vorschulkinder in Kooperation mit dem DRK Familienzentrum Pustebume
- 03.11.2018 Der Geschmack des Weltreichs – eine (praktische) Einführung in die römische Küche in Kooperation mit dem Geschichtsverein Baesweiler
- 05.11.2018 Grundwissen für Mieter und Vermieter: Der Mietvertrag & Co.
- 06.11.2018 Brain-Gym-Lerngymnastik für Vorschulkinder in Kooperation mit dem Familienzentrum Sonnenschein
- 07.11.2018 Fünf am Tag - Obst und Gemüse im Mittelpunkt
Die Kinder lernen warum Obst und Gemüse wichtig sind in Kooperation mit dem Ev. Familienzentrum Engelhaus
- 08.11.2018 Klangbewegung Spaß und Freude erleben in Kooperation mit dem Familienzentrum der Städteregion Kleine Forscher
- 21.11.2018 Gefühle der Kinder - manchmal Fluch und doch ein Segen - sie zeigen unsere Lebendigkeit in Kooperation mit dem Familienzentrum der Städteregion Kleine Forscher
- 21.11.2018 Neue Bilderbücher in Kooperation mit der Buchhandlung Mathilde Wild Baesweiler, Buchhandlung
- 22.11.2018 Kleine Seelen im Lot: Homöopathie bei Trennungsängsten, Trotz, starker Schüchternheit, Aggressivität, in Kooperation mit dem Familienzentrum Sonnenschein
- 22.11.2018 Zuschneiden, Nähen, Ausbessern, Ändern für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
- 05.12.2018 Schulreife in Kooperation mit dem DRK Familienzentrum Pustebume

Wo?

- Baesweiler, DRK-Familienzentrum, Adenauerring 137
- Baesweiler, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
- Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3103
- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52
- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
- Baesweiler, DRK-Familienzentrum, Adenauerring 137

Neuer Fachbereichsleiter Integration stellt sich vor

Gerne möchte ich mich als neuer Fachbereichsleiter für Integration und Deutsch als Fremdsprache der VHS Nordkreis Aachen kurz vorstellen. Ich heiße Dr. Markus Beek und komme ursprünglich aus Neuss. Studiert habe ich an der Universität zu Köln und anschließend an der Ruhr-Universität Bochum promoviert. Für den Fachbereich Integration konnte ich Berufserfahrung als Dozent in Integrationskursen sammeln und war zudem mehrere Jahre als Fachbereichsleiter für Integration und Deutsch an der VHS Waldkraiburg in Bayern tätig. So konnte ich Erfahrungen sowohl im Klassenzimmer als auch in der Verwaltung sammeln und kenne die Herausforderungen von Institutionen und Lehrkräften, die es besonders in Integrationskursen zu bewältigen gibt.

Die Debatte um Immigration und die einhergehenden Herausforderungen verfolgen ich bereits seit vielen Jahren mit großem Interesse. So beteiligte ich mich bereits vor über 20 Jahren am Patenschaftsprogramm der Stadt Neuss. Weiterhin erforschte ich die Zuwanderungsgeschichte meiner Heimatstadt Neuss im Kontext der Verlaufsgeschichte von Nordrhein-Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland. Als „Arbeitsmigrant“ in Argentinien konnte ich die persönliche Erfahrung gewinnen, wie wichtig es ist, eine fremde Sprache zu lernen, um sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden. Erlebte Gastfreundschaft und das Schließen von Freundschaften waren und



sind für mich ebenfalls elementare Bedingungen, Anschluss in einer neuen Heimat zu finden.

Das Thema Zuwanderung ist momentan immer noch aktuell und bewegt auch nach der hohen

Zuwanderung von geflüchteten Menschen im Jahr 2015 noch immer Gesellschaft, Medien und Politik. Wie können Menschen in unsere Gesellschaft integriert werden und neuen Halt in einer fremden Umgebung bekommen? Auf

diese Frage – auf die es keine einfachen Antworten gibt – gilt es auch in der alltäglichen Arbeit an der Volkshochschule Nordkreis Aachen mögliche Antworten zu finden. So leistet der Fachbereich Integration und Deutsch als Fremdsprache mit seinen Deutschsprachkursen einen wichtigen Beitrag dafür, dass neue Mitbürger/innen durch das Erlernen der deutschen Sprache am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Denn der Spracherwerb bleibt das Zugangstor zur Mehrheitsgesellschaft und ist ein ganz entscheidender Schritt, um eigenständig sein Leben zu gestalten und selbstkompetent an der Gesellschaft teilhaben zu können. An dieser Herausforderung mitzuarbeiten, und dies mit Unterstützung von Arbeitskolleg/innen und Mitarbeiter/innen von verschiedenen Institutionen, motiviert mich in besonderer Weise für die neue Tätigkeit an der VHS Nordkreis Aachen.

Geflügelhof Bongartz

Wir bieten:

- täglich frische Eier aus eigener Bodenhaltung
- frische Kaninchen und Kaninchenteile
- frische Puter und Putenteile
- Suppenhühner, Hähnchen und Hähnchenteile

Jeden Mittwoch und Samstag auf dem Wochenmarkt Eschweiler und donnerstags in Herzogenrath

Schönstattstraße 39
52499 Baesweiler-Puffendorf
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.30 - 14.00 Uhr

Tel. 02401-51031





AUS DEM STADTARCHIV

Ein Pferdegeschenk für Schützenparade und Sankt Martin

Von Klaus Peschke

Wer bekommt nicht gern ein Geschenk? Wenn das Geschenk ein Pferd ist, dann ist die Freude besonders groß. Wem, wieso und wozu wurde es geschenkt? Die Beantwortung dieser Fragen ist in den Akten des Stadtarchivs verborgen. Daraus ergibt sich die nachfolgende Geschichte.

Wie jedes Jahr führte auch 1967 Landwirt Karl Printz als Schützengeneral der Bruderschaft St. Sebastianus Setterich den großen Umzug bei der Kirmes an. Allerdings zu Fuß. Wie schon ein Jahr zuvor. In den früheren Jahren saß der hochdekorierte Anführer dabei standesgemäß auf seinem Pferd. Aber Printz hatte Pech gehabt. Eines seiner Pferde verletzte sich und konnte nicht mehr eingesetzt werden, das andere war krank geworden und gestorben.



Schützengeneral Karl Printz (Setterich 1980)

St.-Martin-Ritt gefährdet

Karl Printz hatte außerdem noch eine weitere wichtige Rolle in der Gemeinde übernommen. Schon jahrelang war er nämlich als Sankt Martin unterwegs. Auch dabei musste er nun zu Fuß gehen. Dass passte überhaupt nicht zum Bild des römischen Reitersoldaten. Nach der Legende ritt der nämlich auf einem stattlichen Pferd, in den Mantel eines römischen Offiziers gehüllt, und dieses Kleidungsstück teilte er mit dem frierenden Bettler zu seinen Füßen.

Settericher Bürger fordern ein Pferd

Während des Kirmesumzugs 1967 forderten die umstehenden Bürger Setterichs lautstark ein Pferd

für ihren General. Und als man nach dem Umzug in kleiner Runde zusammensaß, wurde nach einer Lösung gesucht. Aber in Setterich gab es kein geeignetes Pferd. Da machte der Inhaber der Kleiderfabrik, Kurt-Gisbert vom Hagen, ein großzügiges Angebot. Er wollte selbst ein passendes Reitpferd kaufen und der Gemeinde schenken. Ein Mann, ein Wort. Schon drei Monate später war es soweit. Vom Pferdezüchter Peter Braun aus Dremmen kaufte er eine Fuchsstute mit weißer, schmaler Blesse, zwei Jahre alt. Der Gemeinderat Setterich nahm das ungewöhnliche Geschenk an.

Das Gemeindepferd

Gemeindedirektor Franz Cranen formulierte einen Vertrag zur Übergabe des Pferdes an Karl Printz. Darin heißt es: „Dem Tierhalter wird gestattet, die Arbeitskraft des Pferdes zu nutzen und über die aus der evtl. Nachzucht gewonnen Tiere persönlich zu verfügen. Das Muttertier selbst bleibt Eigentum der Gemeinde.“ Aber dem Halter werden auch Pflichten auferlegt. Er hat es zu pflegen, trägt die Futterkosten und „stellt bei öffentlichen Anlässen, wie St.-Martin-Zügen sowie zu sonstigen traditionellen Vereinsveranstaltungen, das Tier als Reitpferd zur Verfügung.“ Diese weitgehende Formulierung war wohl zunächst umstritten. Es gab mehrere Vertragsentwürfe, doch Printz willigte schließlich ein. Die Gemeinde musste aber noch zusagen, die Versicherungskosten des Tieres zu übernehmen. Die Ausbildung des jungen Pferdes nahm Karl Printz als erfahrener Reiter selbst in die Hand. So waren die nächsten standesgemäßen Auftritte hoch zu Ross in Zukunft gesichert.

Das Geschenk wird weiterver-schenkt

Mit der kommunalen Gebietsreform 1972 gingen alle gemeindlichen Aufgaben Setterichs an die Gemeinde Baesweiler über. Der frühere Vertrag über das Gemeindepferd galt natürlich weiter. Ob das dem neu gewählten Gemeinderat Baesweiler bewusst war, ist nicht bekannt. Im Zuge der Verwaltungsänderung gab es viele wichtige Aufgaben zu lösen. Aber spätestens im Oktober 1973 wussten alle Ratsmitglieder Bescheid: Die neue Gemeinde Baesweiler besaß überraschend ein Pferd! Das kam so. Aus Setterich mel-

dete sich Herr D. bei der Baesweiler Verwaltung. Er erkundigte sich, ob das Pferd der Gemeinde eigentlich versichert sei. Beim Festumzug zum 60jährigen Bestehen des Trommler- und Spielvereins Baesweiler hatte das Gemeindepferd von Karl Printz ausgeschlagen und seine Stute „Passat“ verletzt. Es stellte sich dann heraus, dass Karl Printz sein Pferd an eine Reiterin verliehen hatte, die mit einer Gruppe von 18 Reitern den Festumzug des Trommler- und Spielvereins begleitete. Tatsächlich war das Gemeindepferd für Veranstaltungen in einer Haftpflichtversicherung angemeldet. Außerdem zahlte die Gemeinde noch in die „Vereinigte Tierversicherung“ ein, die das Tier im Wert von 3000 DM gegen Tod oder Unfall versicherte. Daneben hinaus war die Gemeinde auch Mitglied im „Rheinischen Pferdestammbuch e.V.“, wie es sich als Besitzer von Zuchtpferden gehörte. Insgesamt kosteten alle Versicherungen 378 DM jährlich.

Nach der Regulierung des Schadens beschloss der Gemeinderat, das Pferd an Karl Printz zu verschenken, sicher mit dem Gedanken, die Versicherungskosten in Zukunft zu spa-



St. Martin auf „Belinda“ (Baesweiler 2014)

ren. Herr Printz nahm das Geschenk an, aber er war nun nicht mehr verpflichtet, das Pferd jederzeit für Veranstaltungen in der Gemeinde bereitzustellen.

Karl Printz blieb seiner Passion treu, als ein beliebter Reitergeneral und St.-Martin-Reiter der Gemeinde aufzutreten, auch ohne vertragsgemäße Verpflichtung. Die schöne Tradition der Sankt-Martin-Umzüge wird auch 2018 fortgesetzt. Die aktuellen Termine sind hier im Stadinfo aufgeführt.

Tag & Nacht für Sie erreichbar:
Setterich 02401 - 89 600 70
Baesweiler 02401 - 89 600 72

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

Wenn ein Mensch für immer geht, ändert sich das Leben der Zurückbleibenden. Auf welche Weise sich ein Verlust bemerkbar macht, ist so unterschiedlich wie jeder Mensch einzigartig.

Als erfahrene Bestatter wissen wir, dass kein Abschied wie der Andere ist. Wir beraten Sie daher über alle Möglichkeiten, die es bei einer Bestattung heute gibt. Ihre Wünsche stehen dabei immer im Mittelpunkt. Sie finden in unserem hellen und freundlichen Haus so viel Raum für die Verarbeitung Ihrer Trauer, wie Sie es sich wünschen.

Wir erledigen zuverlässig und sorgfältig alle anfallenden Formalitäten für Sie. Über die Regelung aller praktischen Fragen hinaus finden Sie in unserem Unternehmen immer einen Ansprechpartner, der Ihnen zuhört und Ihnen in Zeiten der Trauer zuverlässig beisteht.

Bestattungen
Miriam Schmitz
 Ihre persönliche Trauerbegleiterin
 Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
 Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

www.bestattungen-miriam-schmitz.de

Stadtarchiv - Sprechstunden

Die nächsten Sprechstunden des Stadtarchivs Baesweiler sind am Montag, 05.11.2018, und Montag, 03.12.2018, 10.00 bis 12.00 Uhr, Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, Raum 104.

Das neue Jahrbuch: Ein schönes Geschenk

Geschichtsverein
Baesweiler



Jahrbuch Nr. 5/2017 - 18

Es ist so weit. Alle zwei Jahre gibt der Geschichtsverein Baesweiler ein Jahrbuch heraus. Am **8. November um 19.00 Uhr** wird das „Neue“ in der „Alten Schmiede“ von einigen Autoren vorgestellt. Für 15,- € ist das Buch gleich zu erwerben. (Mitglieder 10,- €). Auch in der Buchhandlung Wild ist es dann zu erhalten. Für Späterschlossene hält der Geschichtsverein auf seinem Stand am Weihnachtsmarkt/Reyplatz weitere Exemplare bereit (13. bis 16. Dezember).

Es lohnt sich. Auf 245 Seiten können Leserinnen und Leser Einblicke in die Vergangenheit Baesweilers gewinnen. Das bisherige Konzept, möglichst viele verschiedene geschichtliche Beiträge zusammenzustellen, ist auch dieses Mal verwirklicht. Die unterschiedlichen Themen zeigen das:

Peter Konzer, Die Geschichte der Baesweiler Lichtspieltheater

Wolfgang Backhaus, Baesweiler Adressbuch von 1935

Gerhard Welper, Mit zweierlei Maß gemessen oder was ist ein Rheinischer Werkfuß?

Dr. Ulrich Schroeder, Am Anfang stand ein Versprechen – Zur Geschichte der fast hundertjährigen Tradition der Gefallenen-Ehrung in Baesweiler

Klaus Peschke, Erster Weltkrieg: Kriegsgefangene in Baesweiler

Detlef Braun, Vom Probsteier Wald zum Baesweiler Erbwald. Die Register der Buschberechtigten 1415 bis 1830

Alexander Plum, Die Kohle an Wurm und Inde

Dr. Hermann Josef Paulißen, Juden in Bettendorf, Oidtweiler und Setterich

enwor fördert die Jugend in unseren Vereinen 1200 Euro gingen nach Baesweiler



Schon seit vielen Jahren fördert die enwor – energie & wasser vor ort GmbH (enwor) die Jugend in den Vereinen der Region mit unterschiedlichen Aktionen und Events. Auch in diesem Jahr gab es von enwor wieder viel Geld für die Jugendkassen der Vereine.

Ob Sport-, Musik-, Schach- oder Karnevalsverein, Feuerwehr, DLRG oder THW - Vereine aller Art aus der StädteRegion und aus Übach-Palenberg waren aufgerufen, sich das Geld für ihre Jugendkasse selber zu „erarbeiten“. Damit reagierte enwor darauf, dass in allen Bereichen

oft öffentliche Zuschüsse fehlen und Sponsorings gerade im nicht-sportlichen Bereich nur schwer zu bekommen sind.

Wie im vergangenen Jahr lief die Aktion wieder über die Facebook-Seite der enwor. Hatten sich die Vereine bis zum Stichtag mit ein paar Daten einfach angemeldet, mussten sie in der Woche vom 25. bis 29. Juli die enwor-Facebook-Seite ganz genau im Blick halten. Denn wenn der Post mit dem ausgelosten Gewinner erschien, hatte der Verein genau eine halbe Stunde Zeit, einen Antwortpost

mit Vereinsnamen und einem Bild der Vereinsjugend hochzuladen. Damit der wichtige Zeitpunkt nicht verpasst werden konnten, haben zahlreiche Vereine alle Mitglieder aufgerufen, die Seite im Blick zu halten. Und das hat sich für viele gelohnt. Und wer die Auslosung doch verpasst hatte, der hat fünf anderen Vereinen zu jeweils 200 Euro verholfen. Insgesamt gab es 9000 Euro zu gewinnen, die sich nach den gesetzten Regeln schließlich aufteilen in Preise von 6 x 1000 Euro und 15 x 200 Euro. 136 Vereine hatten sich für die Aktion „Energie für die Jugend“ angemeldet, wovon sich 21 Jugendabteilungen schließlich zu den glücklichen Gewinnern zählen konnten. 1200 Euro gingen nach Baesweiler – 200 Euro für die Jugendfeuerwehr Baesweiler und 1000 Euro für JJJC Samurai Setterich e.V.

enwor freut sich auf eine weitere Aktion für die Förderung der Jugend in 2019 und wünscht allen Gewinnern und natürlich auch allen anderen Vereinen guten Erfolg für ihre Jugendarbeit.

Pogrom - Gedenken

„Erinnere du dich und Sorge dafür, dass andere sich erinnern“
(Luis Cernuda)

Zum Pogrom-Gedenken am **Freitag, 9. November 2018 um 10.00 Uhr** vor dem jüdischen Friedhof, Baesweiler-Setterich, Im Bongert laden wir herzlich ein.

Wortbeiträge

Jorge Trigos, Nachbarschaftstreff,
Bürgermeister Dr. Willi Linkens

Veranstalter:

- Nachbarschaftstreff Setterich
- Gruppe für Ausländerfreundlichkeit
- KAB Gruppen St. Marien, Baesweiler
- KAB Bildungswerk der Diözese Aachen
- Geschichtsverein Setterich
- Geschichtsverein Baesweiler
- Stadt Baesweiler



© Maximilian Kolbe Stiftung



**Exklusive
Fliesen
zu fairen
Preisen**





Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 2401 80940 · Fax + 49 2401 80944
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Verkauf & Vermietung

...Ihre Immobilien in guten Händen!

Koch

IMMOBILIEN



• Baesweiler | Löffelstr. 13 (im Zentrum)
Tel. 02401 - 60 71 61 und 0163 - 60 71 611

• Aachen | Jakobstr. 24 – (nahe Markt)
Tel. 0241 - 94 36 11 70 und 0178 - 60 71 620

email: info@immokoch.com | www.immokoch.com

Koch Immobilien - 2 x in der Euregio! www.immokoch.com



Viel Grund zur Freude haben derzeit die kleinen Fußballer des Jahrgangs 2010 vom FC Concordia Oidtweiler. Seit der Teamgründung im Jahr 2015 wurden mittlerweile 28 Turniersiege eingefahren. Besonders stolz sind die Jungs auf ihren Erfolg

über RB Leipzig bei einem Turnier in Steinhagen/Bielefeld im Sommer 2018. Auch in Duellen gegen klangvolle internationale Namen wie FC Royal Antwerpen oder Vitesse Arnhem verließen die kleinen Concorden den Platz nicht als Verlierer. Nur

gegen die drei großen rheinischen Profivereine Gladbach, Köln und Leverkusen mussten sie sich bisher immer knapp geschlagen geben. Aber verlieren lernen, zusammenhalten und Freunde kennenlernen sind in dem Alter sowieso die

wichtigsten Faktoren und auch da machen die Jungs eine tolle Figur. Wer das Team näher kennenlernen möchte, kann die Facebookseite "Concordia Oidtweiler 2010er" abonnieren. Die Jungs freuen sich über jede Unterstützung.

Baesweiler Golf-Stadtmeisterschaft



Das Turnier um die Baesweiler Golfmeisterschaft fand in diesem Jahr zum 23. Mal statt. Ausrichter waren der Vorjahresstadtmeister Holger Langendörfer und die Stadtmeisterin Doris Schöngens. Gespielt wurde auf den Plätzen Loherhof, Henry Chapelle und Haus Kambach. Sieger wurde knapp mit einem Punkt Vorsprung Jovica Pokrajac vor Heinz Wille und Matthias Braun. Stadtmeisterin wurde Marianne Basten. Die Vorjahressiegerin Doris Schöngens spielte wiederum stark auf, allerdings außer Konkurrenz. Die Bruttowertung gewannen jeweils Heiko

Töpke und dessen Ehefrau Irene Emunds-Töpke. Gewertet wurden die zwei besten Netto-Ergebnisse aus den drei Turnieren. Neu war in diesem Jahr, dass jeder mit Baesweiler verbundene Golfer ein oder mehrere Turniere mitspielen konnte und nur Stadtmeister werden konnte, wenn er sich hierfür gesondert angemeldet hatte.

Die Idee der Gründerväter der Golfmeisterschaft um den unvergessenen Peter Göller war, golfbegeisterte Baesweiler zusammen zu führen und Freundschaften zu schließen bzw. aufzufrischen. Diese Idee war dann auch an allen Turniertagen zu spüren. Die Siegerehrung fand in lustiger Runde im Wasserschlosschen der Golfanlage Haus Kambach mit einem leckeren Menü und etlichen passenden Getränken statt. Holger Langendörfer sprach die Hoffnung auf Unterstützung des neuen Stadtmeisters für die nächste Meisterschaft aus. Auch bedankte er sich bei den Teilnehmern, die großzügig die Startgebühren aufgerundet hatten.

Bustouristik

Tel. 0 24 01 / 89 60 110
Fax 0 24 01 / 89 60 112

Kapser

*Wir planen Ihre
schönsten Tage im Jahr*

09.12. - 12.12.18	Adventfahrt - Striezelmarkt Dresden	DZ/HP	469,00 €
23.12. - 02.01.19	Weihnachten + Silvester - Bad Mergentheim	DZ/HP	1.399,00 €
28.02. - 06.03.19	Karneval - Insel Fehmarn	DZ/HP	669,00 €
29.03. - 05.04.19	Saisoneroöffnungsfahrt Insel Rügen	DZ/HP	699,00 €
18.04. - 22.04.19	Ostern - Bad Mergentheim	DZ/HP	545,00 €
26.04. - 28.04.19	Hamburg	DZ/ÜP	215,00 €

inkl. Haustürabholung

Anmeldung Tel.: 02401/89 60 110 - Fordern Sie unseren Katalog an!
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 13.00 Uhr und Mo. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Tagesfahrten:

01.12.2018	Tagesfahrt PARIS	49,00 €
01.12.2018	Tagesfahrt Trier Weihnachtsmarkt	28,00 €
05. / 22.12.2018	Weihnachtsmärkte Centro Oberhausen	21,00 €
05. / 22.12.2018	Lichterwochen u. Weihnachtsmarkt Essen	23,00 €
05.12.2018	Nostalgie Weihnachtsmarkt Kasbachtal u. Bonn	25,00 €
06. / 15.12.2018	Weihnachtsmärkte Münster/Westfalen	26,00 €

www.kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler • info@kapser-reisen.de

Krippenausstellung des Settericher Geschichtsvereins



Unter dem Motto „Wir haben einen Stern gesehen“ zeigt der Geschichtsverein in der Woche **von Samstag, 1. Dezember bis Sonntag, 09. Dezember 2018**, eine Sammlung verschiedenster liebevoll ausgestatteter Kirchen-, Themen- und Hauskrippen. Die kunsthandwerkliche Ausgestaltung, die Vielfältigkeit der Formen und Materialien sowie die Anordnung in unterschiedlichen Landschaften und Epochen

fasziniert immer wieder auf's Neue. Die Ausstellung ist sonntags von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und montags bis samstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Als besonderes Angebot sind Besichtigungen für Kindergärten und Schulklassen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Eventuelle Terminanfragen unter: info@geschichtsverein-setterich.de oder telefonisch unter 0152 292 532 13.“



Anmeldung von Ehejubilaren

Es ist in Baesweiler seit Jahren ein schöner Brauch, Ehe- und Altersjubilare zu ehren.

Der Bürgermeister beglückwünscht die Jubelpaare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit), 70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Ehejubiläen sind rechtzeitig – mindestens 3 Monate vorher – durch Vorlage der Heiratsurkunde bei Ivonne Bartz, Zimmer 212, Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, anzuzeigen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Unterschriften beider Eheleute benötigt.

Altersjubilaren ab der Vollendung des 80. Lebensjahres gratuliert der Bürgermeister schriftlich durch Übersendung einer Glückwunschkarte. Aufgrund der Vielzahl der Altersjubiläen werden die Altersjubilare zu ihrem 80., 85., 90. und zu allen folgenden Geburtstagen von den stellvertretenden Bürgermeistern bzw. den Ortsvorstehern besucht.

Winterkonzert der Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V.

Glühwein und Tannenbäume, Spekulatius und dicke rote Kerzen gehören zur Adventszeit einfach dazu. Was für Musikliebhaber noch dazu gehört, ist das Winterkonzert der Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V.. Traditionell am 1. Adventssonntag, 2. Dezember ab 15.00 Uhr, verwandelt sich die Oidtweiler Turnhalle an der Bahnhofstraße in einen winterlichen Konzertsaal. Es ist der Sonntag, auf den die Musiker ein ganzes Jahr hin arbeiten, der Höhepunkt des Jahres. An diesem Sonntag wird ein breites Portfolio des Könnens zum Besten gegeben von traditionellen Märschen über Polkas bis hin zu Pop-Songs. Groß und Klein freuen sich an diesem Tag dem großen Publikum ihr Können zu präsentieren und in der Pause die Zuhörer mit Kaffee und Kuchen zu verwöhnen, um so gemeinsam in die besinnlichste Zeit des Jahres zu starten. Lassen also auch Sie sich das traditionelle Winterkonzert der Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V. am 1. Adventssonntag, 3. Dezember, ab 15.00 Uhr in der Oidtweiler Turnhalle, nicht entgehen.

Eheschließungen im September

01. 09. 2018

Sarah Matuszak und Bastian Meyer, Adenauerring 3, Baesweiler

01. 09. 2018

Ulrike Schulz geb. Krusić und Carsten Sobczak, Im Kirchwinkel 135, Baesweiler

07. 09. 2018

Jacqueline Hubert und Mario Johnen, Aachener Straße 212, Baesweiler

10. 09. 2018

Yasemin Köylüoğlu und Sezgin Arslan, Tongerenweg 1 a, 52511 Geilenkirchen

21. 09. 2018

Karin Anna Dewald-Myrow geb. Dewald und Ralf Bläsius, Pastorsweide 74, Baesweiler


Kanarienzucht- und Vogelschutzverein
Baesweiler und Umgebung e.V.



Vereinsmeisterschaft 2018

Baesweiler, Grabenstraße
Foyer, Mehrzweckhalle

Samstag 10.11.2018 13.00 - 17.00 Uhr
Sonntag 11.11.2018 10.00 - 16.00 Uhr

An allen Tagen Cafeteria



ALLE unter einer KAPPE



De Frau Kühne Achnes Kasulke

Prinzen-Proklamation

03. Nov. 2018 18:00 Uhr Einlass
19:11 Uhr Beginn

PZ Gymnasium Baesweiler

Peter Kerscher
Bauchredner mit Koh „Dolly“

De Bajaasch
Kölch Show & Party Band

Tanzcorps Colonia
Rot Weiss

weitere Highlights
der angeschlossenen
Vereine

Eintritt: 12.50 Euro

USK: Erich Thell, Roswald 17, Baesweiler
☎ 0170-170 78 00

Altersjubilare vom 05.11.2018 - 16.12.2018

**Die Namen und Adressen der
Altersjubilare sowie
der Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.**

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000,
e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 11.12.2018
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok,
Tel.: 02401/800-207,
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de
Redaktionsschluss Textbeiträge: 23.11.2018

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432,
palm@baesweiler.de,
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 29.11.2018

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhält-
lich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwal-
tung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion, Gymnasium Baesweiler, Realschu-
le Baesweiler, AWA, VHS, enwor, Vereine, Klaus Peschke, Sigi Malinowski

Mohren-Apotheke



B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS geschrieben !**

*Seit über
30 Jahren*

Alten- und Krankenpflagedienst

Pflegedienst Baesweiler

Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester

ab sofort: Roskaul 5
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209

*Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflegeteam stellt sich vor.*

Wir bieten...

- **Medizinische Behandlungspflege**
z.B. Verbandswechsel, Wundpflege,
Injektionen u.v.m.
- **Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, Hygienemaßnahmen,
vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen
Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und
unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...

...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen

**Wie Mama:
Immer für
mich da!**



enwor.de